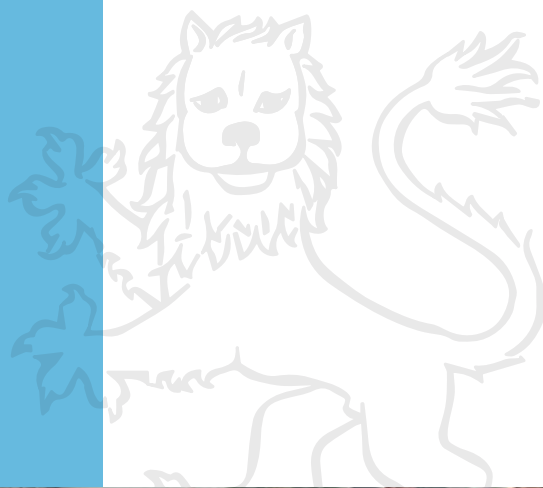


mataner Dorf BLATT

MIT INFO-TEIL DER GEMEINDE



Feierliche Erstkommunion 2026

Die Erst-
kommunion-
kinder 2026

Der 12. April 2026 war ein unvergesslicher Tag für 23 Kinder und die gesamte Pfarrgemeinde.

Die Familien, Verwandten und Gläubigen waren gekommen, um die Erstkommunikanten bei diesem bedeutenden Schritt zu begleiten. Zusammen mit der Musikkapelle und der Schützenkompanie begleiteten der Herr Pfarrer und die Ministranten die Kinder vom Rathausplatz in die Kirche.

In einem würdevollen und zugleich freudigen Gottesdienst empfingen sie aus den Händen von Pfarrer Michael Ennemoser erstmals das Sakrament der Eucharistie.

Wochenlang hatten sich die Kinder auf diesen besonderen Moment vorbereitet. Mit großer Offenheit setzten sie sich mit den Grundlagen des Glaubens auseinander, entdeckten die Bedeutung der Gemeinschaft und lernten ihre Pfarrkirche als Ort des Glaubens kennen. Diese Vorbereitung war im feierlichen Gottesdienst spürbar. Die Kinder der Singgruppe gestalteten die Feier aufmerksam und mit sichtbarer Freude mit. Unter dem Motto „Gott reicht uns die Hand“ wurde deut-

lich, worum es an diesem Tag ging: um Nähe, Vertrauen und die Einladung Gottes an jeden einzelnen Menschen. In der Eucharistie erfuhren die Erstkommunikanten, dass sie Teil einer größeren Gemeinschaft sind – getragen von Glauben, Zusammenhalt und gegenseitiger Wertschätzung. So bleibt dieser Weiße Sonntag nicht nur den Erstkommunikanten in Erinnerung, sondern auch der gesamten Pfarrgemeinde als ein Tag der Gemeinschaft, der Hoffnung und des gelebten Glaubens. Wollen wir hoffen, dass die Kinder weiterhin Freude und Halt im Glauben finden und immer wieder am Abendmahl teilnehmen.

Ein besonderer Dank gilt dem hochwürdigen Herrn Pfarrer, dem hochwürdigen Herrn Dekan, dem Mesner, den Sängern und Vorsängerinnen sowie den Gitarrenspielerinnen, den Tischmuttern, den Lehrerinnen, Roswitha Gallmetzer, den Helferinnen und Helfern beim Ausschank, unserer Musikkapelle und unserer Schützenkompanie sowie allen, die in irgendeiner Form mitgeholfen beziehungsweise unsere Erstkommunikanten in ihr Gebet aufgenommen haben.

Aus dem Gemeindeausschuss

Beauftragung mit der Machbarkeitsstudie zur Nutzung erneuerbarer Energien

Um die Energieeffizienz und die Umweltverträglichkeit zu erhöhen, beauftragt der Gemeindeausschuss den Energieberater Herrn Oscar Dibiasi mit Sitz in Montan, mit der Ausarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur Nutzung erneuerbarer Energien für die bestehende Heizanlage der gemeindeeigenen Gebäude. Die Gesamtausgabe der Machbarkeitsstudie beträgt Euro 20.740.

Verlängerung des Dienstes für die Langzeitarchivierung der digitalen Dokumente

Der Gemeindeausschuss beschließt das Unternehmen Unimatica AG aus Casalecchio di Reno mit dem Dienst für die Langzeitarchivierung der digitalen Dokumente zu einem Betrag von Euro 2.313 zu beauftragen.

Unbefristete Aufnahme von Frau Sartori Roberta – 6. Funktionsebene Teilzeit 75%

Frau Sartori wurde zur Siegerin des Wettbewerbs für die unbefristete Stelle als Verwaltungsassistentin, 6. FE, Teilzeit (28 Wochenstunden) ernannt. Der Gemeindeausschuss beschließt deshalb die Aufnahme von Frau Sartori mit Wirkung 23.03.2026.

Sicherheit am Arbeitsplatz – Ernennung des Arbeitsmediziners

Der Gemeindeausschuss beschließt Herrn Dr. Francesco Marano die Dienste im Bereich Arbeitsmedizin im Zeitraum 01/2026 bis 12/20230 für das Personal der Gemeinde Montan a.d.W., zu einem Betrag von Euro 1.098 pro Jahr zu beauftragen.

Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland – Betriebskosten Projekt Videoüberwachung

Der Gemeindeausschuss genehmigt die Abrechnung der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland betreffend die Betriebskosten der integrierten Videoüberwachung für das Jahr 2025. Der entsprechende Ausgabenanteil zu Lasten der Gemeinde Montan a.d.W. in Höhe von Euro 2.098 wird ausbezahlt.

Für die Betriebs- und Wartungskosten der Jahre 2026, 2027 und 2028 werden insgesamt Euro 7.700 verpflichtet.

Genehmigung einer Abänderung zum Durchführungsplan der Wohnbauzone „Weingütl“

Der Gemeindeausschuss beschließt die Abänderung des Durchführungsplanes für die Wohnbauzone – Erweiterungszone C3 – „Weingütl“ im Sinne der technischen Unterlagen des Dr. Ing. Andreas Amort vom Januar 2026.

Genehmigung einer Abänderung zum Durchführungsplan der Zone für touristische Einrichtung Beherbergung „Manna Relax“

Der Gemeindeausschuss beschließt die oben genannte Abänderung im Sinne der technischen Unterlagen von Dr. Arch. Klaus Gummerer.

Geförderter Wohnbau – Annahme und Zweckbestimmung eines Kapitalbeitrages betreffend die primäre Erschließung

Der Gemeindeausschuss beschließt, den vom Amt für Wohnbauförderung zugesicherten Landesbeitrag in Höhe von Euro 14.021 anzunehmen und für das Projekt betreffend die primäre Erschließung (Anschluss des Mischgebietes an die außerhalb liegender Strukturen) der Flächen für den geförderten Wohnbau im Mischgebiet M1 Ludwig in der Gemeinde Montan zweckzubestimmen.

Sanierung der Zufahrtsstraße zum Rienznerhof – Baulos 2

Der Gemeindeausschuss beschließt das Studio Baubüro mit der Bauleitung und Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase zur Sanierung der Höfezufahrt zum Rienznerhof – Baulos 2 über einen Betrag von Euro 10.680 zu beauftragen.

Kindertagesstätte Kaltenbrunn: Genehmigung und Auszahlung des Kostenanteiles für die Führung - Jahr 2025

Der Gemeindeausschuss beschließt die Abrechnung der Gemeinde Truden im Naturpark, betreffend die Führungsausgaben der Kindertagesstätte Kaltenbrunn für das Jahr 2025 mit einem Kostenanteil zu Lasten der Gemeinde Montan a.d.W. in Höhe von Euro 18.222 zu genehmigen und den Betrag der Gemeinde Truden im Naturpark zu überweisen.

Sanierung der Zufahrtsstraße zu den Kalditscher Höfen

Der Gemeindeausschuss beschließt das Studio MC Engineering GmbH mit Sitz in Bozen mit der Ausarbeitung des Ausführungsprojektes, Urbanistische Konformität, Bauleitung, Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase, Abrechnung und Bescheinigung über die ordentliche Bauausführung betreffend die Arbeiten zur Sanierung der Höfezufahrt zu den Kalditscher Höfen über einen Betrag von Euro 10.577 zu beauftragen.

Lieferung von Holzpellets für den Kindergarten Kaltenbrunn

Der Gemeindeausschuss beschließt die Firma Beikricher Grünland GmbH mit Sitz in Bruneck mit der Lieferung von Holzpellets für den Kindergarten von Kaltenbrunn zu einem Gesamtbetrag von Euro 4.575 zu beauftragen.

Bezirksgemeinschaft – Genehmigung der Abrechnung 2025 und Akontozahlung 2026 für die Sammlung und Entsorgung von Wertstoffen

Der Gemeindeausschuss beschließt die Abrechnung für die Sammlung und Entsorgung von Wertstoffen für das Jahr 2025 im Gesamtbetrag von Euro 35.070 zu genehmigen und den Restbetrag über Euro 22.089 und die Vorschusszahlung für 2026 über Euro 24.530 auszuzahlen.

Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland – Genehmigung der Abrechnung für das Jahr 2025 und der Akontozahlung für das Jahr 2026 für die Restmüllsammlung

Der Gemeindeausschuss beschließt die Abrechnung für die Restmüllsammlung für das Jahr 2025 im Gesamtbetrag von Euro 42.590 zu genehmigen und den Restbetrag über Euro 24.220 und die Vorschusszahlung für 2026 über Euro 25.520 auszuzahlen.

Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland - Genehmigung der Abrechnung für das Jahr 2025 und Akontozahlung für das Jahr 2026 für die Sammlung des Biomülls

Der Gemeindeausschuss beschließt die Abrechnung für die Sammlung des Biomülls für das Jahr 2025 im Gesamtbetrag von Euro 12.008 zu genehmigen und den Restbetrag über Euro 8.261 und die Vorschusszahlung für 2026 über Euro 8.360 auszuzahlen.



APOTHEKE ALDEIN

MEHR BERATUNG, MEHR SERVICE,
MEHR WOHLBEFINDEN

WIR BIETEN:

moderne und zuverlässige Analysegeräte
kurze Warte- und Vormerkzeiten
Befunde noch am selben Tag erhältlich
umfangreiche Beratung und Analyse
unkompliziert und jederzeit
steuerlich absetzbar

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN FÜR IHRE GESUNDHEIT

BLUTANALYSEN:

- Blutbild
 - Blutgruppenbestimmung
 - Chemische Blutanalysen
 - Verschiedene Hormonprofile (Stresshormone, Sexualhormone, Schilddrüse,...)
 - Vitaminanalysen - auch Vit. D
 - Mineralstoffanalysen
 - Glutensensitivity und Zöliakietest
 - Verschiedene Allergietests
 - Helicobacter Test
 - HIV Test
 - Drogentest
 - Harnanalysen
- Verschiedene Darmfloraanalysen und Stuhlproben
Schwermetallbelastung – Haaranalyse
- Elektrokardiogramm - EKG
Elektrokardiogramm Holter - 24 Stunden EKG
Blutdruck Holter - 24 Stunden-Messung
Spirometrie
Pulsoximetrie - auch 24 Stunden-Messung
Knochendichtemessung
Bioimpedanzmetrie - Körperzusammensetzung
- Ohrlochstechen
- Dermatoskopische Hautanalyse mit persönlich zugeschnittener
Pflegetherapieempfehlung

DURCHFALL, VÖLLEGEFÜHL, BLÄHUNGEN, HAUTAUSCHLÄGE, ABGESCHLAGENHEIT?

Manchmal kann eine
Lebensmittelunverträglichkeit dahinterstecken!
Wir führen schnell und zuverlässig
Lebensmittelunverträglichkeitstests durch –
1 Tropfen Blut genügt!

Wir testen auch Unverträglichkeiten gegen
Laktose, Fruktose, Gluten, Histamin!
Bei Fragen kontaktieren Sie uns –
wir sind gerne für Sie da!

Dr. Rupert Morandell
Eggererweg 1/2
39040 Aldein, Bozen, Italien
Tel.: +39 0471 886650
info@apotheke-aldein.it
www.apotheke-aldein.it

Sie erreichen uns jetzt auch
per **WhatsApp: 327 9817303**

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Verleih von Strommessgeräten

Wenn hohe Stromrechnungen ins Haus flattern, hilft nur eines: den Stromfressern auf die Spur zu kommen. Wer seine Stromkosten reduzieren möchte, muss zuerst wissen, wo angesetzt werden kann. Dies geht ganz einfach durch die Zuhilfenahme eines Strommessgerätes. Dieses gibt nicht nur Aufschluss über den Stromverbrauch während der Gerätenutzung, sondern auch während der Bereitschaftszeit, dem so genannten Standby. Zudem kann ermittelt werden, wie viel Geld für die Nutzung eines jeden Gerätes Jahr für Jahr ausgegeben wird. Die Gemeinde Montan verleiht Strommessgeräte mit Gebrauchsanleitung an interessierte Haushalte. Diese können im Gemeindeamt abgeholt und für eine Woche genutzt werden.

m | Klimagemeinde Montan



Kostenlose Energieberatung im Rahmen des Pilotprojekts „Südtirol saniert“

Wer Energie sparen, sein Haus sanieren oder auf ein effizientes Heizsystem umstellen möchte, steht oft vor vielen Fragen: Welche Maßnahmen sind sinnvoll? Welche Förderungen gibt es? Und wo soll man überhaupt beginnen?

Mit dem landesweiten Pilotprojekt „Südtirol saniert – Gut beraten bauen und sanieren“ erhalten Bürger nun eine einfache und unabhängige Unterstützung bei diesen Fragen. Im Rahmen des Projekts wird eine kostenlose Energieberatung angeboten, die dabei hilft, den Energieverbrauch zu verstehen, Einsparpotenziale zu erkennen und mögliche Sanierungsschritte zu planen. Die individuelle Energieberatung – telefonisch, online oder durch eine persönliche Rückmeldung per E-Mail, erfolgt unter anderem zu folgenden Themenbereichen:

- Einschätzung zum Energieverbrauch
- Tipps zum Energiesparen
- Informationen zu Heizsystemen
- Informationen zum Einsatz erneuerbarer Energiequellen
- Hinweise zu Förderungen
- einfache und konkrete nächste Schritte

Die Beratungen werden von qualifizierten Energieberaterinnen und Energieberatern des Bildungs- und Energieforum AFB gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Südtirol durchgeführt. Ziel ist es, die Bürger unabhängig und verständlich zu informieren und sie bei energieeffizienten Entscheidungen zu unterstützen.

Anmeldung zur Beratung

Die Terminvereinbarung für die kostenlose Energieberatung erfolgt:
 · über das Online-Terminportal der Agentur für Energie Südtirol – KlimaHaus · oder per E-Mail an: online.energieberatung@gmail.com
 Das Pilotprojekt richtet sich an alle, die ihre Wohnung oder ihr Haus energetisch verbessern, Energie sparen oder den Anteil erneuerbarer Energien erhöhen möchten. Ab April wird das Beratungsangebot erweitert: Dann sind zusätzlich auch Vor-Ort-Beratungen direkt beim Gebäude möglich, bei denen individuelle Lösungen und konkrete Sanierungsmaßnahmen noch genauer besprochen werden können.



Einladung zum „Bamlsetzen“ im Hüttwald

Die **Gemeinde Montan a.d.W.** und die **Forststation Neumarkt** organisieren

am Samstag, den 30. Mai 2026

eine Aufforstungsaktion auf den vom Borkenkäfer geschädigten Waldflächen im gemeindeeigenen Hüttwald.

Die Montaner Vereine, interessierte Bürger und Familien sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen und einen Beitrag für unseren Wald zu leisten.

Treffpunkt:

8.00 Uhr, Parkplatz Gschnon – Kalkofen

Anmeldung: innerhalb 27. Mai 2026 beim zuständigen Referenten Christian Terleth, Tel. 339 754 1044.

Gemütlicher Abschluss beim Mittagessen mit Polenta und Würste bei der Forsthütte Hacklboden.

Bitte bringt eure Ausrüstung (Hacke, Pickel usw.) selbst mit.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Gemeinde Montan a.d.W.
Forststation Neumarkt



Gemeindekommission für Raum und Landschaft

Die nächste Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft findet am

Mittwoch, den 3. Juni 2026, statt.

Die Projektunterlagen müssen mindestens 14 Tage vor dem Sitzungsdatum im Gemeindebauamt abgegeben.

Dalla Giunta Comunale

Incarico per lo studio di fattibilità sull'utilizzo delle energie rinnovabili

Al fine di aumentare l'efficienza energetica e la sostenibilità ambientale, la Giunta comunale incarica il consulente energetico Oscar Dibiasi, con sede a Montagna, di elaborare uno studio di fattibilità sull'utilizzo delle energie rinnovabili per l'impianto di riscaldamento esistente degli edifici di proprietà comunale. Il costo complessivo dello studio di fattibilità ammonta a 20.740 euro.

Rinnovo del servizio di archiviazione a lungo termine dei documenti digitali

La Giunta comunale delibera di affidare alla società Unimatica spa di Casalecchio di Reno il servizio di archiviazione a lungo termine dei documenti digitali per un importo di 2.313 euro.

Assunzione a tempo indeterminato della sig.ra Sartori Roberta – 6° livello funzionale, part-time al 75%

La sig.ra Sartori è stata proclamata vincitrice del concorso per il posto a tempo indeterminato di assistente amministrativa, 6° livello funzionale, part-time (28 ore settimanali). La Giunta comunale delibera, pertanto, l'assunzione della sig.ra Sartori con effetto dal 23 marzo 2026.

Sicurezza sul lavoro – Nomina del medico del lavoro

La Giunta comunale delibera di affidare al dott. Francesco Marano i servizi di medicina del lavoro per il periodo compreso tra gennaio 2026 e dicembre 2030 a favore del personale del Comune di Montagna s.s.d.v. per un importo annuo di 1.098 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina – Costi di gestione del progetto di videosorveglianza

La Giunta comunale approva il rendiconto della Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina relativo ai costi di gestione della videosorveglianza integrata per l'anno 2025. Viene versata la quota di spesa a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. pari a 2.098 euro. Per le spese di gestione e manutenzione degli anni 2026, 2027 e 2028 viene impegnato un importo complessivo di 7.700 euro.

Approvazione di una modifica al piano di attuazione della zona residenziale «Weingütl»

La Giunta comunale delibera la modifica del piano di attuazione della zona residenziale – zona di espansione C3 – «Weingütl», in conformità con la documentazione tecnica redatta dall'ing. Andreas Amort nel gennaio 2026.

Approvazione di una modifica al piano di attuazione della zona destinata a impianti turistici alloggiativi «Manna Relax»

La Giunta comunale approva la suddetta modifica in conformità con la documentazione tecnica del dott. arch. Klaus Gummerer.

Edilizia residenziale agevolata – Accettazione e destinazione di un contributo a fondo perduto relativo all'urbanizzazione primaria

La Giunta comunale delibera di accettare e destinare il contributo concesso ed assicurato con nota dell'ufficio promozione dell'edilizia agevolata, pari a 14.021 euro, e di destinarlo al progetto relativo all'urbanizzazione primaria (allacciamento della zona mista alla rete di approvvigionamento pubblica esterna) delle aree destinate all'edilizia abitativa agevolata nella zona mista M1 Ludwig nel Comune di Montagna s.s.d.v.

Risanamento della strada di accesso al Rienznerhof - Lotto 2

La Giunta comunale decide di affidare allo Studio Baubüro la direzione dei lavori e il coordinamento della sicurezza nella fase esecutiva del risanamento della strada di accesso al Rienznerhof – Lotto 2, per un importo di 10.680 euro.

Microstruttura per l'infanzia Fontanefredde: approvazione e liquidazione della quota di partecipazione alle spese di gestione - Anno 2025

La Giunta comunale delibera di approvare il rendiconto del Comune di Trodena n.p.n. relativo alle spese di gestione della microstruttura per l'infanzia di Fontanefredde per l'anno 2025, con una quota a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. pari a 18.222 euro, e di versare tale importo al Comune di Trodena n.p.n.

Risanamento della strada di accesso ai masi di Doladizza

La Giunta comunale incarica lo Studio MC

Engineering s.r.l. con sede a Bolzano con l'elaborazione del progetto esecutivo, conformità urbanistica, direzione dei lavori, coordinazione della sicurezza nella fase di progettazione ed esecuzione, rendicontazione e certificazione di regolare esecuzione dei lavori relativi al risanamento della strada di accesso ai masi di Doladizza per un importo di 10.577 euro.

Fornitura di pellet di legno per la scuola materna di Fontanefredde

La Giunta comunale decide di affidare alla ditta Beikricher Grünland s.r.l., con sede a Brunico, la fornitura di pellet di legno per la scuola materna di Fontanefredde per un importo complessivo di 4.575 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina – Approvazione del rendiconto 2025 e dell'acconto 2026 per il servizio di raccolta e smaltimento dei rifiuti riciclabili

La Giunta comunale delibera di approvare il rendiconto per il servizio di raccolta e lo smaltimento dei rifiuti riciclabili per l'anno 2025 per un importo complessivo di 35.070 euro e di versare il saldo per il 2025 di 22.089 euro e l'acconto per il 2026 di 24.530 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina – Approvazione del rendiconto 2025 e dell'acconto 2026 per il servizio di raccolta rifiuti urbani

La Giunta comunale delibera di approvare il rendiconto per il servizio di raccolta rifiuti urbani per l'anno 2025 per un importo complessivo di 42.590 euro e di versare il saldo per il 2025 di 24.220 euro e l'acconto per il 2026 di 25.520 euro.

Comunità Comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina – Approvazione del rendiconto 2025 e dell'acconto 2026 per il servizio di raccolta rifiuti organici

La Giunta comunale delibera di approvare il rendiconto per il servizio di raccolta rifiuti organici per l'anno 2025 per un importo complessivo di 12.008 euro e di versare il saldo per il 2025 di 8.261 euro e l'acconto per il 2026 di 8.360 euro.

IL COMUNE INFORMA

Noleggio di misuratori di consumo elettrico

Quando arrivano bollette dell'energia elettrica salate, c'è solo una cosa da fare: individuare i dispositivi che consumano più energia. Chi desidera ridurre i costi dell'elettricità deve prima capire da dove iniziare. Ciò è possibile in modo molto semplice utilizzando un misuratore di consumo elettrico. Questo strumento non solo fornisce informazioni sul consumo durante l'utilizzo dell'apparecchio, ma anche durante il periodo di stand-by. Inoltre, è possibile determinare quanto denaro viene speso ogni anno per l'utilizzo di ciascun apparecchio.

Il Comune di Montagna noleggia misuratori di consumo elettrico con istruzioni per l'uso alle famiglie interessate. Questi possono essere ritirati presso gli uffici comunali e utilizzati per una settimana.



Commissione comunale per il territorio e paesaggio

Sedute 2025

La prossima seduta della commissione comunale per il territorio e paesaggio si terrà

mercoledì, 03 giugno 2026

I progetti devono essere consegnati 14 giorni prima della seduta.



Invito „piantare un albero” - Hüttwald

Il Comune di Montagna s.s.d.v., in collaborazione con la Stazione Forestale di Egna organizza un'iniziativa di rimboscimento nelle aree del bosco comunale "Hüttwald" colpite dal bostrico.

sabato, 30 maggio 2026

Sono invitati a partecipare associazioni locali, famiglie e tutti i cittadini interessati. Un'occasione speciale per contribuire attivamente alla tutela del nostro ambiente e per trascorrere una giornata all'aria aperta, all'insegna della natura e della collaborazione.

Punto di ritrovo: ore 8.00, parcheggio Casignano – Kalkofen

Iscrizione entro il 27 maggio 2026 presso il referente comunale Christian Terleth, Tel. 339 754 1044.

Al termine: pranzo con polenta e salsicce presso la baita forestale Hacklboden.

Si prega di portare con sé la propria attrezzatura (zappa, piccone, ecc.).

Vi aspettiamo numerosi!

Comune di Montagna s.s.d.v

Stazione Forestale Egna

Numeri utili

Orari d'apertura della biblioteca di Montagna

lunedì dalle ore 8.00 – alle ore 12.00 e dalle ore 14.00 alle ore 16.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)
martedì, dalle ore 16.00 alle ore 18.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)
mercoledì dalle ore 8.00 alle ore 12.00
giovedì dalle ore 14.00 alle ore 16.00 (in estate dalle ore 18.00 alle ore 20.00)
venerdì dalle ore 8.00 alle ore 12.00
sabato dalle ore 9.00 alle ore 11.00

Orario d'apertura dell'ufficio postale

lunedì, mercoledì, venerdì dalle ore 8.20 alle ore 13.45

Servizio giornaliero anziani

tel. 0471 826 611
su appuntamento

Parroco Michael Ennemoser

Parrocchia Montagna: tel. 0471 819 776
email: pfarrei.montan@gmx.com
mercoledì dalle ore 8.30 alle ore 9.30
venerdì dalle ore 8.30 alle ore 9.30

Dott.ssa Maria Verena Cicala, PhD

ambulatorio Montagna, Vicolo Scuole n. 4
mercoledì e venerdì dalle ore 8.30 alle ore 11.30
appuntamento:
tel. 0471 812 211 o 331 237 2796
email: dr.mv.cicala@gmail.com

Dott.ssa Karin Neukirch

ambulatorio Montagna, Vicolo Scuole n. 4
lunedì dalle ore 8.00 alle ore 13.00
martedì e giovedì dalle ore 10.00 alle ore 13.00
mercoledì dalle ore 16.00 alle ore 19.00
venerdì dalle ore 13.00 alle ore 16.30
appuntamento: tel. 0471 812 240
email: dr.karinneukirch@yahoo.com

Servizio ufficiale sanitario

tel. 0471 909 219 o 0471 909 211

Uffici comunali

da lunedì a venerdì dalle ore 8.00 alle ore 12.00
mercoledì dalle ore 14.30 alle ore 16.00

Centro di riciclaggio

martedì dalle ore 16.00 alle ore 19.00
sabato dalle ore 8.00 alle ore 11.00

m | Altenheim Lisl Peter*Eine Frühlingssfahrt durch die Heimat*

Am Freitag, den 10. April, erlebten die Bewohner des Lisl Peter einen ganz besonderen Ausflug. Mit dem hauseigenen „Pulmino“ und Vorfreude im Gepäck begab sich die Gruppe auf eine Panorama-Rundfahrt, die nicht nur die Schönheit der Natur, sondern auch die eigenen Lebensgeschichten in den Mittelpunkt rückte. Begleitet von der Freizeitgestalterin Ilaria und der Ergotherapeutin Viktoria startete die Fahrt in Montan. Von dort aus schlängelte sich der Weg hinauf nach Aldein, wo die Gruppe einen gemütlichen Zwischenstopp einlegte. Bei einer kleinen Erfrischung und einer süßen Marende genossen die Senioren die frische Bergluft. Doch nicht nur das leibliche Wohl sorgte für Begeisterung: Die Fahrt führte mitten durch das weiße Blütenmeer der Apfelbäume. Sichtlich erstaunt bewunderten die Ausflügler die erwachende Natur und die bunte Blumenpracht, die den Wegesrand säumte.

Das eigentliche Highlight der Fahrt war jedoch die besondere Routenplanung. Die Reise führte die Gruppe von Aldein weiter bis nach Eppan – und dabei geschah etwas Einzigartiges: Bis auf ein einziges Heimatdorf wurden die Heimatsdörfer aller mitfahrenden Bewohner besucht. Diese „Reise in die Vergangenheit“ löste viele Gespräche und freudige Erinnerungen aus.



Die Bewohner des Lisl Peter genossen eine Panorama-Rundfahrt

Ein Vormittag voller neuer Eindrücke, der einmal mehr zeigte: Es sind die vertrauten Orte und die kleinen Momente in der Natur, die am meisten berühren.

m | Obstgenossenschaft ROEN*Großes Interesse beim Tag der offenen Tür in der OG ROEN*

Vor kurzem fand am Sitz der Obstgenossenschaft ROEN in Kaltern ein Tag der offenen Tür statt, der an die gesamte einheimische Bevölkerung gerichtet war. Über 1.000 Besucher – darunter zahlreiche Genossenschaftsmitglieder, viele Familien mit Kindern, aber auch Prominenz aus Politik und der lokalen Apfelwelt – nutzten die Gelegenheit, bei geführten Rundgängen das modernisierte Betriebsgelände kennenzulernen und sich vor Ort ein Bild von den Abläufen in der Genossenschaft zu machen.

Die Führungen fanden bei laufendem Betrieb der Genossenschaft statt, sodass es für alle Besucher den „echten“ Arbeitsalltag zu erleben gab. Entlang eines Parcours erhielten die Gäste Informationen zu den Bereichen Lagerung, Sortierung, Verpackung und Logistik. Besonderes Interesse galt dabei dem neu errichteten Hochregallager, in dem über 19.000 Kisten Äpfel vollautomatisch gelagert und weiterverarbeitet werden können. Während das OG-Personal im Arbeitsraum an seinem üblichen Platz bzw. hinter den Kulissen im Einsatz war, führten Obmann Harald Weis, Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter die Besucher gruppenweise durch die Genossenschaft.

Ein Publikumsmagnet war der Verkostungsstand mit Apfelsommeliers am Ende der Führung, bei dem neue und bewährte Apfelsorten mit ihren geschmacklichen Besonderheiten präsentiert wurden. Die vorgestellten „Food Pairings“ mit Lebensmitteln wie Speck, Käse, Nüssen oder Schokolade zeigten, wie sich Äpfel unkompliziert mit anderen Produkten kombinieren lassen und welche vielfältigen Einsatzmöglichkeiten sich daraus ergeben. Ein weiterer Stand von VOG Products bot Cider, Säfte sowie verschiedene andere veredelte Apfelprodukte an. Für die jüngsten Besucher gab es mit „Pauli & Marie“ einen eigenen Bereich mit spielerischen Angeboten rund um den Apfel.



Die sortierte Ware gehörte zu den Highlights beim Blick hinter die OG-Kulissen

„Der Tag der offenen Tür bot eine gute Gelegenheit, um darzustellen, wie viel Organisation und Technik in einer Genossenschaft steckt. Der große Zuspruch bestätigt das Interesse an unserer Arbeit“, so ROEN-Obmann Harald Weis. „Wir haben positive Rückmeldungen für die Entwicklung und den Fortschritt im Betrieb erhalten. Diese Rückmeldungen waren auch an die vielen Helfer, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, gerichtet. Ihnen allen gebührt an dieser Stelle ein großer Dank.“

m | Weißes Kreuz – Sektion Unterland

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim Weissen Kreuz – Sektion Unterland



Zahlreiche freiwillige Helfer wurden für ihre langjährige Tätigkeit geehrt

1.951 Rettungseinsätze, 6.278 Krankentransporte und rund 1.000 Fahrten für Mitglieder, 12.105 Patienten und 401.073 zurückgelegte Kilometer – das ist die Bilanz der Sektion Unterland des Weissen Kreuzes für das Jahr 2025. Dazu kommen 48 Einsätze der Notfallseelsorge und 16 Einsätze der First Responder von Radein. Bei den First Respondern handelt es sich um ehrenamtliche Helfer, die bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes Erste Hilfe leisten. 46 Prozent der Dienste wurden von freiwilligen Helfern gedeckt. Im Rettungsdienst des Weissen Kreuzes Unterland waren im vergangenen Jahr 83 ehrenamtliche und 21 hauptamtliche Mitarbeiter tätig. Zudem gab es zwei Zivildienstler, 13 First Responder, acht freiwillige Helfer für die realistische Unfalldarstellung und neun Helfer in anderen Bereichen. Die Notfallseelsorge zählte 23 Mitglieder. Beim Weissen Kreuz gibt es außerdem eine Jugendgruppe bestehend aus 26 Jugendlichen.

Insgesamt blickt die Sektion auf ein tätigkeitsreiches Jahr zurück. Unter anderem gab es Erste-Hilfe-Projekte für die Kinder und Jugendlichen, welche die verschiedenen Sommerferienprogramme im Bezirk besuchten und den Zivilschutztag im Dorfzentrum von Neumarkt. Außerdem noch eine Reihe von Fort- und Weiterbildungen für die Mitarbeiter und zahlreiche Übungen – darunter zwei Großübungen – zusammen mit der Feuerwehr, der Bergrettung und weiteren Organisationen. Ein besonderes Ereignis war sicher die Einführung eines zweiten Rettungswagens im Mai 2025, der von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr im Dienst ist. Auch im laufenden Jahr sind zahlreiche Projekte und Tätigkeiten geplant wie beispielsweise die Kampagne zur Gewinnung neuer Freiwilliger, die Großübung anlässlich des 40. Jahrestages der Höllentalbachkatastrophe und viele mehr. Es steht heuer außerdem ein besonderes Jubiläum an, nämlich das 55-jährige Bestehen der Sektion.

Das Jahr 2026 ist auch ein Jahr der Neuwahlen. Heinrich Bertignoll wurde als Sektionsleiter bestätigt und wird im Ausschuss von Lea Nagele (Vize-Sektionsleiterin), Hannes Franzelin, Christiane Calliari, Claudia Stampfl, Elisa Stimpfl und Verena Simeoni unterstützt. Ein großer Dank gilt dem scheidenden Ausschussmitglied

Verena Franzoi, die sich nach vier Jahren vorbildlicher Vereinsarbeit als Jugendleiterin nicht mehr der Wahl stellte.

Ein Höhepunkt der Jahreshauptversammlung ist immer die Ehrung langjähriger Mitarbeiter. Karl Battisti, Dagmar Daldos, Walter Deola und Renate Moser wurden für zehn, Karmen Ambach, Vera Franzelin, Annemarie Job und Helmuth Oberhofer für 15, Hansjörg Condin und Verena Simeoni für 20, Linda Facchinelli und Hannes Zwerger für 25 und Werner Oberrauch für sagenhafte 40 Dienstjahre geehrt.

DURCHLOSS MATAN

JUGENDTREFF

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG | 16-19

MITTWOCH | 16-19

II THEMENBOX II

MAI SPECIALS

04.05. | **GIRLS ONLY:** MUFFINS 16-18

13.05. | **BOYS ONLY:** MATAN & ALDEIN WERKSTÄTTE 16-19

16.05. | **SA AKTION:** PARTIZIPATIONSTREFFEN 10-13

27.05. | **CHALLENGE ABEND:** LAN PARTY 16-19

JUGENDARBEITER*IN

MANUELA
3294063463

MARC
3293749054

FOLLOW US

JUGENDBINNET
UNTERLAND

Neues E-CarSharing Angebot in Montan

Ab Mai 2026 steht ein neues, umweltfreundliches Mobilitätsangebot am Rathaus zur Verfügung: E-CarSharing. Ziel ist es, den Bedarf an Zweit- oder Drittwagen zu reduzieren und dadurch die Mobilitätskosten für Haushalte zu senken.

Die Gemeinde Montan hat sich dazu entschieden ein CarSharing-E-Auto anzumieten. Der vollelektrische VW ID.3 wird durch die Gemeinde betrieblich genutzt, das Auto soll aber auch als kostengünstiges „Dorfauto“ der Gemeinschaft dienen. Alle Bürger, Vereine, Unternehmen und Touristen können in Zukunft das Angebot flexibel nutzen. Der VW wird anfänglich an der Schnellladestation am Sportplatz stehen und in weiterer Folge, nach Errichtung einer E-Ladestation vor der Gemeinde, dort seinen Standort erhalten.

Das CarSharing-Modell verfolgt das Ziel, möglichst viele Einwohnern für geteilte Mobilität zu begeistern – zum Vorteil für Umwelt und Geldtasche. Weniger Emissionen, weniger Verkehr und geringere Kosten sind die zentralen Vorteile. Das sind nur einige Gründe, warum dieser Mobilitätsdienst zur Hälfte durch die Provinz gefördert wird. Deshalb hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, das Auto zu einem sehr vorteilhaften Preis pro Buchung zur Verfügung zu stellen.

Mit dem neuen Angebot reiht sich die Gemeinde Montan in das landesweite E-CarSharing-Netz ein. Insgesamt stehen bereits über 61 Elektroautos an 35 Stationen in 20 Südtiroler Gemeinden zur Verfügung. Diese gesamte Sharing-Flotte kann mit der gleichen Smartphone-App genutzt werden.

Schnelle Registrierung – einfache Nutzung

Die Anmeldung erfolgt unkompliziert über die AlpsGo Website oder direkt in der AlpsGo-App. Das digitale Buchungssystem ist intuitiv: registrieren, reservieren, Auto abholen, fahren und zurückbringen. Nutzer*innen können jederzeit online den Ladezustand prüfen, die Verfügbarkeit einsehen oder eine Kostenschätzung für ihre Fahrt erhalten. Die Registrierung ist entweder ohne Fixkosten oder im Abo-Modell möglich. **Mit Abo fallen 3 € pro Stunde und 0,28 € pro Kilometer an.** Die einmalige Anmeldegebühr von 19 € wird für Besitzerinnen des Südtirol Passes oder Alperia-Kundinnen teilweise oder vollständig als Fahrtguthaben angerechnet.



Vorstellung am Rathausplatz

Am **Samstag, 23. Mai 2026** wird das neue Angebot der Bevölkerung vorgestellt. Wir laden alle Bürger ein, um 10:00 Uhr am Rathausplatz in Montan an der Präsentation teilzunehmen, anschließend werden kostenlose Testfahrten angeboten. Während der Präsentation wird es auch möglich sein, sich kostenlos zu registrieren.

tion teilzunehmen, anschließend werden kostenlose Testfahrten angeboten. Während der Präsentation wird es auch möglich sein, sich kostenlos zu registrieren.

INFOABEND

Energie & Energiegemeinschaften

27. April 20 Uhr
Pfarrsaal Montan

Vorträge von Experten und Antworten auf Fragen

- ✓ **Finanzielle Vorteile durch den Beitritt zur Energiegemeinschaft für Private und Unternehmen, mit und ohne Photovoltaikanlage**
- ✓ **Möglichkeiten der Förderungen**

Mit Franzjosef Roner
Vorsitzender Energiegemeinschaft, Überetsch-Unterland

Florian Pichler Energie und Innovation im SBB
Oscar Dibiasi Energieberater



Bildungsausschuss
Montan



m | Pfarrgemeinderat

Liturgischer Kalender

Freitag, 01.05.	08:00	Tag der Arbeit, Hl. Messe
Samstag, 02.05.	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
Sonntag, 03.05.	09:45	Einzug vom Gemeindeplatz zur Hl. Firmung mit Bischof Ivo Muser, Jahrgänge 2008 und 2009
Montag, 04.05.	19:00	Hl. Florian Maiandacht, gestaltet von der Gebetsgruppe
Dienstag, 05.05.	19:00	Maiandacht in Pinzon
Mittwoch, 06.05.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 06.05.	19:00	Friedensgebet am Häuslplatzl
Donnerstag, 07.05.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 07.05.	19:00	Maiandacht, gestaltet vom Kirchenchor
Freitag, 08.05.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 09.05.	19:00	Gedenkmesser Hl. Florian - Freiwillige Feuerwehr
Sonntag, 10.05.	09:00	Feierlicher Muttertags-Gottesdienst
Montag, 11.05.	19:00	Maiandacht, gestaltet vom KVW-kath.Verein der Werktätigen
Dienstag, 12.05.	16:15	Schülergottesdienst
Dienstag, 12.05.	19:00	Maiandacht in Pinzon
Mittwoch, 13.05.	08:00	Unsere Liebe Frau von Fatima, Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 13.05.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 14.05.	07:00	Bittgang durchs Dorf
Donnerstag, 14.05.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 15.05.	07:00	Bittgang zum Schloss Enn
Samstag, 16.05.	07:00	Bittgang nach Pinzon (Vorabendmesse fällt aus)
Sonntag, 17.05	09:00	Hochfest Christi Himmelfahrt, mitgestaltet vom Kirchenchor und Jugendchor Lautstark
Sonntag, 17.05	11:30	Tauffeier
Montag, 18.05.	19:00	Maiandacht, gestaltet vom Kath. Familienverband
Dienstag, 19.05.	19:00	Maiandacht in Pinzon
Mittwoch, 20.05.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 20.05.	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 21.05.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 21.05.	19:00	Maiandacht in der Loreto-Kapelle mit der Seelsorgeeinheit Unterland
Freitag, 22.05.	08:00	Hl. Messe
Samstag, 23.05.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag, 24.05.	09:00	Hochfest Pfingsten, feierlicher Gottesdienst mit dem Kirchenchor
Montag, 25.05.	09:00	Hl. Messe Pfingstmontag, Maria, Mutter der Kirche
Dienstag, 26.05.	19:00	Maiandacht in Pinzon
Mittwoch, 27.05.	08:00	Rosenkranzgebet für den Frieden
Mittwoch, 27.05.	19:00	Friedensgebet am Häuslplatzl
Donnerstag, 28.05.	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Donnerstag, 28.05.	19:00	Maiandacht, gestaltet von den Bäuerinnen

Freitag, 29.05.	08:00	Hl. Messe
Freitag, 29.05.	20:00	Nacht der Kirchen, Jazzkonzert mit dem Kirchenchor
Samstag, 30.05.	19:00	Vorabendmesse zum Dreifaltigkeitssonntag
Sonntag, 31.05.	09:00	Hochfest der Heiligen Dreifaltigkeit, Familiensonntag

Hauskommunion

Ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ab 10 Uhr.

Beerdigungen – Sommerzeit

Sterbegottesdienst: 16:30 Uhr / Rosenkranzgebet: 19:30/16:00 Uhr

Kontaktperson:

Pfarrseelsorger Michael Ennemoser, Tel. 0471 819 776
 Dekan Christoph Schweigl-Neumarkt, Tel. 0471 812 272
 Bestattungsdienst Glöggel-Auer: Tel. 0471 810 289

Nächster Taufvorbereitungsnachmittag:

09.05.2026, 14:30 Uhr im Pfarrsaal
 Nächste Taufe: 17. Mai, 11:30 Uhr.
 Vormerkung: Pfarrseelsorger Michael Ennemoser Tel. 0471 819 776

Für kurzfristige Änderungen verweisen wir auf den wöchentlichen Pfarrbrief.

Der wöchentliche Pfarrbrief ist abrufbar auf: www.montan.info
 Kontakt: Tel. 0471 819 776, Email: Pfarrei.montan@gmx.com;
 Redaktionsschluss: Dienstag 20 Uhr.

Sprechstunden: Mittwoch und Freitag 08:30 Uhr – 09:30 Uhr.
 Es wird gebeten sich sofern es möglich ist, sich an die Sprechstunden zu halten. Wir danken für das Verständnis.

Gedenkgottesdienst zum Heiligen Florian

Am Samstag, den 9. Mai um 19:00 Uhr, feiern wir die Heilige Messe im Gedenken an den Heiligen Florian.

Der Heilige Florian wird in der katholischen Kirche als Märtyrer verehrt. Sein Patronat als Schutzheiliger gegen die Feuergefahr entwickelte sich im 15. Jahrhundert. In der christlichen Kunst und Volksfrömmigkeit erkennt man ihn an den Attributen, wie Wasserkrug oder Eimer als Symbol für den Schutz vor dem Feuer, Mühlrad und Adler als Verweis auf sein Martyrium, und Lanze und Harnisch als Zeichen seiner Standhaftigkeit. Bis heute ist er ein tief verwurzelter Bauernheiliger und der wichtigste Fürsprecher für alle, die im Feuerwehrdienst stehen.

Gebet für unsere Feuerwehr:

„Auf die Fürsprache des heiligen Florian begleite der Herr die Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr bei all ihren Einsätzen. Zum Wohle der Menschen und zum Schutz unseres Landes schenke er ihnen seinen Segen!“

Maiandachten

Im Marienmonat Mai feiern wir in unserer Pfarrei wieder die traditionellen Maiandachten. Die besondere Verehrung Mariens blickt auf eine lange Geschichte zurück. Bereits im 17. und 18. Jahrhundert begannen Gläubige, den Mai als Marienmonat zu feiern. 1965 bekräftigte Papst Paul VI. in seiner Enzyklika Mense maio diese Form der Frömmigkeit.

„Wer Maria findet, findet das Leben, das heißt Christus, den Weg, die Wahrheit und das Leben.“

In den Maiandachten nimmt das Rosenkranzgebet einen besonderen Stellenwert ein. Gerade in der heutigen, unruhigen Zeit ist es uns ein großes Anliegen, Maria um ihre Hilfe und besonders um den Frieden in der Welt anzurufen.

Christi Himmelfahrt und die Bitttage in unserer Pfarrei

40 Tage nach Ostern feiern wir das Hochfest Christi Himmelfahrt. Es gehört zu den ältesten Festen der Christenheit und bezeugt die leibliche Aufnahme Jesu in den Himmel. Damit bekräftigen wir unseren österlichen Glauben: Jesus lebt und ist bei Gott. In enger Verbindung mit diesem Fest stehen die Bitttage. Drei Tage vor Christi Himmelfahrt ziehen wir betend durch unser Dorf um Gottes Segen für die Natur unser Zusammenleben, für gute Witterung und Ernte zu erleben.

Pfingsten: Das Fest des Heiligen Geistes

Mit dem Pfingstfest feiern wir die Vollendung der Osterzeit. 50 Tage nach der Auferstehung erfüllt sich die Verheißung Jesu, und wir feiern den Geburtstag der Kirche. Die Bibel beschreibt den Heiligen Geist als die schöpferische Macht allen Lebens. Er ist das „Atemholen“ Gottes in unserer Welt. Der Geist ist in die Welt gesandt, um Person, Wort und Werk Jesu Christi in uns lebendig zu erhalten. Als Geburtsfest der Kirche erinnert uns Pfingsten daran, dass wir durch diesen Geist miteinander verbunden sind.

Hochfest der Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Am Sonntag nach Pfingsten feiern wir das Dreifaltigkeitsfest (Trinitatis). Es bildet den feierlichen Abschluss der großen österlichen Festzeit und lenkt unseren Blick auf das Wesen Gottes. Ein Gott in drei Personen – im Mittelpunkt dieses Festes steht eine zentrale Glaubenswahrheit unserer Kirche: die Lehre vom dreieinigen Gott: „Gott Vater, der Schöpfer der Welt, Gott Sohn, Jesus Christus, der Mensch gewordene Erlöser und Gott Heiliger Geist, die lebendig machende Kraft und Liebe.“

Herzliche Einladung an alle, an den liturgischen Feiern teilzunehmen! Die genauen Termine und Orte können aus dem liturgischen Kalender entnommen werden.



Pfarrei zum Hl. Apostel
Bartholomäus
MONTAN



gemeinsam
mit der Seelsorgeeinheit Unterland
am Donnerstag, 21. Mai 2026, 19 Uhr
in der Loretokapelle Kalditsch-Montan

Musikalische Gestaltung: „Montaner Frauendreigesang“

Wir treffen uns um **18:30 Uhr** in der Handwerkerzone von Kalditsch und gehen von dort zur Kapelle.

Parkmöglichkeit: Handwerkerzone vor Firma Alka

Bei Regenwetter, Treffpunkt 19 Uhr Loretokapelle, Parkmöglichkeit vorhanden.

Information: Elfriede Ceol, Tel. +39 329 868 0233

Auf Euer Kommen freut sich der PGR-Montan!



fühl *di* wohl -
FRÜHSTÜCK
IM WINZERHOF

HOTEL
WINZERHOF
fühl *di* wohl

**Für die Mama
nur das Beste!**

GESCHENKTIPP:
fühl *di* wohl
Frühstücksbuffet

von 7:30 - 10:00 Uhr
inkl. Glas Prosecco, Lachs und
frische Früchte

Wir bitten um Reservierung
Tel. 0471/860183 oder
E-Mail: info@winzerhof.com

Rechtentalstraße 6 • I-39040 Tramin • info@hotel-winzerhof.com

m | Bildungsausschuss Montan

Selbstschutz im Alltag: Interessanter Vortrag in der Bibliothek Montan



Ein informativer Abend in der Bibliothek Montan: Sicherheitsexperte Marco Buraschi zeigte praxisnah, wie man sich im Alltag, auf Reisen und in heiklen Situationen besser schützt – mit klaren Tipps, anschaulichen Beispielen und einfachen Selbstverteidigungstechniken.

Kürzlich fand in der Bibliothek Montan ein informativer Vortrag zum Thema Selbstschutz statt. Rund zwei Dutzend Mitbürgerinnen und Mitbürger folgten der Einladung zu einem spannenden Abend, der sich mit Sicherheit im Alltag, auf Reisen und beim Ausgehen beschäftigte.

Referent war Marco Buraschi, Gründer von STS-Security in Südtirol, der im Rahmen der Veranstaltung auch sein Buch „Keine

leichte Beute“ vorstellte. Darin zeigt er auf, wie man sich und seine Familie in verschiedensten Situationen besser schützen kann. Mit klaren Tipps, Fallbeispielen und rechtlichen Hinweisen erklärte Buraschi, wie Gefahren frühzeitig erkannt und richtig eingeschätzt werden können.

Unter der Moderation von Elmar Thaler ging Buraschi praxisnah auf unterschiedliche Alltagssituationen ein – sei es zu Hause, unterwegs in dunklen Straßen oder auf Reisen in fremden Ländern. Sein zentrales Anliegen: Sicherheit betrifft uns alle. Besonderes Interesse weckte der Einblick in einfache Selbstverteidigungspraktiken, die für jedermann umsetzbar sind. Zudem demonstrierte Buraschi den richtigen Umgang mit Pfefferspray, dessen Wirkung und erklärte, worauf dabei rechtlich und praktisch zu achten ist.

Der Vortrag machte deutlich, wie wichtig und zugleich einfach Vorbereitung und Aufmerksamkeit sind – ganz nach dem Leitsatz des Referenten: Wer vorbereitet ist, wird niemals zur leichten Beute.

m | Öffentliche Bibliothek Montan

Sommerleseaktion „Mit 3 bist du dabei!“ für Grundschul Kinder

Ab dem 1. Juni heißt es in den Unterlandler Bibliotheken wieder: „Mit 3 bist du dabei!“ Alle Kinder, die im vergangenen Jahr die Grundschule besucht haben, dürfen an der Sommerleseaktion teilnehmen.

Jedes Kind, das gern mitmachen möchte, erhält in der Bibliothek seine Karte. Darauf stehen auch in diesem Jahr 12 Leseaufgaben, z.B. „Lies ein Buch im Freien“, „Gestalte ein Lesezeichen zu einem gelesenen Buch“ oder „Lies ein Buch mit mehr als 100 Seiten“. Bis zum 31. August müssen drei dieser Aufgaben mit drei Bibliotheksbüchern gelöst werden; als Bestätigung bekommen die Kinder in der Bibliothek bei der Rückgabe einen Stempel oder Sticker dafür. Alle, die teilgenommen haben, dürfen sich im September auf einen Preis freuen. Also sucht euch eure Sommerlektüre in der Bibliothek und seid dabei!



Mit freundlicher Unterstützung der Raiffeisenkasse Montan



Krabbelgruppen TREFFEN

Auf dem Spielplatz Montan ab 9.30

organisiert von Bildungsausschuss Montan maran

unterstützt von Lebensbaum

Spiel- und Krabbelecke für die Kleinsten

Treffpunkt für Eltern und Großeltern

Raum für **Gespräche, Austausch** und neue **Begegnungen**

Wir freuen uns auf euch!!!

(bei Regenwetter bleiben wir in der Bibliothek)

Dienstag 05-05-26

9.00 Uhr

Bookstarttreffpunkt in der Bibliothek

(bei Regenwetter bleiben wir in der Bibliothek)

EINTRITT FREI - Kinder in Begleitung einer Bezugsperson, Eltern haften für ihre Kinder.

m | Musikkapelle Montan

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Montan

Am Palmsonntag fand im Vereinshaus das alljährliche Frühjahrskonzert unserer Musikkapelle statt. Pünktlich um 19:00 Uhr eröffnete die Kapelle unter der Leitung von Giuliano Moser den Abend mit dem Pasodoble El Cachoncho von Oscar Navarro, gefolgt von einem abwechslungsreichen Programm mit unterschiedlichsten Genres.

Die Begeisterung des Publikums war vom ersten Ton an spürbar. Im Laufe des Abends hatten einige Solistinnen und Solisten die Gelegenheit, ihr Können eindrucksvoll unter Beweis zu stellen – was die Zuhörenden mit begeistertem Applaus honorierten.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Auftritt der drei Sängerinnen aus den eigenen Reihen der Musikkapelle Regina, Sophie und Nina. Mit zwei Liedern sowie einer Zugabe begeisterten sie das Publikum und sorgten für eine ganz besondere Atmosphäre im Saal – möglichst gemacht auch durch die hervorragende Unterstützung unseres Tontechnikers Martin Guadagnini, ohne den der Auftritt in dieser Form nicht realisierbar gewesen wäre. Im weiteren Verlauf des Konzertes ergriff auch Obmann Michael Pichler das Wort. In seiner Ansprache dankte er unter anderem seinem Vater Werner, der über 19 Jahre hinweg das Amt des Obmannes innehatte, für dessen langjährigen und unermüdlichen Einsatz. Als Zeichen der Anerkennung wurde ihm das Abzeichen des Ehrenobmannes der Musikkapelle Montan verliehen.



Das Frühjahrskonzert war ein voller Erfolg!

Im Anschluss an das Konzert ließen viele BesucherInnen den Abend bei einem Glas Wein oder einem kühlen Bier gemütlich ausklingen, während über das gelungene Konzert diskutiert wurde. Auch unser Kapellmeister zeigte sich zufrieden mit den Leistungen, was die MusikantInnen besonders freute.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Sprecherin Sigrid Pichler, die gekonnt durch den Abend geleitet hat, dem Fotografen Gerhard Pernter, den MusikantInnen für ihre monatelange Probenarbeit sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses musikalischen Abends beigetragen haben.



Nina, Regina und Sophie



Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen oder eine neue finden?

Vuole vendere il Suo immobile o trovarne uno nuovo?



Kontaktieren Sie uns für eine kostenlose Beratung!

Contattaci per una consulenza gratuita!



☎ 0471 181 1215
✉ info@lavita-immo.it
🌐 www.lavita-immo.it
📍 39040 Auer, Ora. Palain 4B

m | Pfarrgemeinderat

Firmung am 3. Mai in Montan

Am Sonntag, dem 3. Mai 2026, empfangen 19 Jugendliche der Altersgruppe 16+ das Sakrament der Firmung. Der Festgottesdienst mit Bischof Ivo Muser beginnt um 10:00 Uhr. Bereits um 09:45 Uhr findet der feierliche Einzug vom Gemeindeplatz aus statt.

Hinter unseren Firmlingen liegt eine intensive Zeit der Vorbereitung. Nach der Einheit zum Thema Versöhnung mit Dekan Christoph Schweigl und Firmbegleiterin Notburga Ludwig bildete das Treffen mit Bischof Ivo Muser den beeindruckenden Höhepunkt.

In einer sehr angenehmen und offenen Atmosphäre führte der Bischof die Jugendlichen in den tiefen Sinn des Sakraments ein. Das gemeinsame Gespräch und die Fragerunde haben bei den Firmlingen einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Die Firmung bildet den Abschluss der christlichen Initiation. Was mit der Taufe begann und in der Erstkommunion fortgeführt wurde, wird nun durch die bewuss-



Herzliche Begegnung vor dem großen Tag: Die Firmlinge lernen Bischof Ivo Muser kennen und freuen sich nun auf das Fest der Firmung

te Entscheidung der Jugendlichen und die Besiegelung mit dem Heiligen Geist vollendet.

Die Firmlinge: Mara Abraham, Manuel Bertaggia, Clemens Dibiasi, Melanie Guadagnini, Patrick Haas, Emma Kröss, Elias Maier, Toni Obrist, Lea Pernter, Jonas Pichler, Katharina Pichler, Marc

Rizzolli, Simon Rizzolli, Lisa Saltuari, Alex Schiattino, Jakob Terleth, Julian Varesco, Phillip Varesco und Samuel Varesco.

„Gottes Segen und die Kraft des Heiligen Geistes mögen die Firmlinge auf all ihren Wegen leiten, stärken und begleiten.“

Gestalte mit uns die Zukunft aus Glas!



Dein Job:
metek.com/karriere

- Vorarbeiter Montage (m/w/d)
- Monteur (m/w/d)
- Servicetechniker (m/w/d)

METEK[®]

ELEGANT GLAZING
FOR ELEGANT LIFESTYLE.

m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan

Frühlingsfahrt: Ab in den Süden ...



... ging die heurige Frühlingsfahrt der Montaner Bäuerinnen, genauer gesagt ans südliche Ufer des Gardasees. Bei leichtem Regen fuhren wir im vollbesetzten Reisebus nach Rivoltella bei Desenzano, wo die Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebes Mabellini der Familie Hafner aus Andrian auf dem Programm stand. Dort angekommen, wurden wir von Rosi, Eduard und Andreas Hafner herzlich begrüßt und mit einem reichhaltigen Frühstück empfangen. Eduard gab uns einen Einblick in die frühere Hofgeschichte und wie dieser Betrieb in den Besitz seiner Familie kam. Die Hofstelle ist eines der ältesten Gebäude dieser Gegend und wurde urkundlich eine zeitlang auch als Kloster genutzt. Im 16. Jh. kam es in den Besitz der einflussreichen Familie Mabellini, die mehrere Anwesen in der Gegend von Desenzano besaß, welche meist von Pächtern bewirtschaftet wurden. Eduard hatte schon immer Freude an der Landwirtschaft und da sie zuhause 3 Söhne waren und der Betrieb in Terlan/Andrian für alle drei nicht ausreichend Fläche bot, schaute sich vor allem seine Mutter nach neuen Möglichkeiten um. Als der Betrieb Mabellini dann vor fast 40 Jahren zum Verkauf stand, wagte die Familie Hafner dieses Abenteuer und kaufte das Gehöft samt 8 ha Ackerland. Nach und nach wurden Apfelbäume gepflanzt und vieles ausprobiert. Eduard und seine Frau Rosi leben mit ihren 3 inzwischen erwachsenen Kindern auf ihrem Hof in Andrian und pendeln zwischen beiden Hofstellen. Wie der Betrieb in Andrian so wird auch der Betrieb Mabellini als Bio-zertifizierter Betrieb geführt. Mit viel Fleiß und Weitsicht ist es Familie Hafner gelungen den Hof zu vergrößern und auf mehrere Standbeine zu stellen. So gibt es inzwischen Apfel- (Royal Gala, Granny Smith, Story),

Wein- (Trebiana di Lugana) und Haselnussanbau (Tonda Gentile) und vor einigen Jahren kam der AgriCamping dazu. Dieser liegt angrenzend der Hofstelle, bietet Platz für insges. 30 Stellplätze für Wohnwagen/-mobile bzw. Zelte samt sanitären Anlagen, 2 gemütliche Ferienwohnungen, Bar, Hofladen, Kinderspielplatz mit Schwimmbad und ist das Reich von Rosi. Seit Eröffnung des AgriCamping leben Rosi und Eduard von Ostern bis zum Spätsommer fast ständig dort, Sohn Andreas bewirtschaftet den Hof in Andrian und hilft auch beim Hof Mabellini fleißig mit. Andreas gab uns einen interessanten Einblick in die Haselnussproduktion, deren Verarbeitung und Vertrieb. Neben der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit waren der Familie Hafner stets Kultur, Tradition und Glaube ein großes Anliegen und so haben sie in vorbildlicher Weise die einst total verwahrloste Hofkapelle (1733) mit tatkräftiger Unterstützung der Dorfbewohner restauriert. Heute werden dort vor allem während der Sommermonate regelmäßig Messfeiern und Rosenkränze abgehalten und diese von den Dorfbewohnern gerne besucht. Beeindruckt von der herzlichen Gastfreundschaft der Familie Hafner fuhren wir weiter nach Sirmione, wo direkt am See ein herrliches Mittagessen auf uns wartete. Der restliche Nachmittag bot noch Zeit die historische Altstadt von Sirmione: Scaligerburg, verwinkelte Gassen, Strandpromenade, prächtige Villen und Thermen mit gepflegten Parkanlagen, romanische Kirche San Pietro in Mavino (8 Jh.), Pfarrkirche Santa Maria Maggiore, Kirche S. Anna della Rocca, ... zu erkunden, in Läden zu stöbern, den Blick auf den See zu genießen, in der Bar zu sitzen ... Jedenfalls verging die Zeit viel zu schnell. Trotz des regnerischen Wetters war es ein rundum gelungener Ausflug!

m | Musikkapelle Montan | Freiwillige Feuerwehr Montan

5 Promille an die Musikkapelle oder an die Feuerwehr

Das stättliche Finanzgesetz sieht die Möglichkeit vor, 5 Promille der Einkommensteuer gemeinnützigen Vereinen zukommen zu lassen. Dazu zählen auch heuer wiederum die Musikkapelle Montan und die Freiwillige Feuerwehr Montan. Wie auch in den letzten Jahren reicht es in den vorgesehenen Feldern der Steuererklärung zu unterschreiben und die entsprechende Steuernummer einzutragen:

Steuernummer Musikkapelle Montan: 80003660212

Steuernummer Freiwilligen Feuerwehr Montan: 80017000219

Jene Arbeitnehmer, die vom Arbeitgeber das Mod. CU erhalten und nicht verpflichtet sind, eine Steuerklärung abzufassen, können trotzdem die 5 Promille zuweisen. Das entsprechende

Formblatt muss unterzeichnet und die Steuernummer des Vereins eingetragen werden. Das Formblatt kann in einem beschrifteten Briefkuvert (eigene Steuernummer, Vor- und Zuname, Wahl für die Zweckbestimmung der 5 Promille der IRPEF) kostenlos in jedem Postamt oder Bank abgegeben werden.

Durch die Zuweisung der 5 Promille entsteht KEINE höhere Steuerschuld und die 5 Promille stehen auch nicht in Konkurrenz mit der freiwilligen Abgabe der 8 Promille an die Kirche.

Die Musikkapelle Montan und die Freiwillige Feuerwehr Montan bedanken sich für die wertvolle Unterstützung mit der das Vereinsleben aktiv unterstützt wird!

m | Skiclub Montan

Erfolgreicher Saisonabschluss beim Skiclub

Mit der traditionellen Ostermontagsabfahrt fand die Skisaison bei traumhaften Bedingungen ihren gelungenen Abschluss. Sowohl Schnee als auch Wetter präsentierten sich von ihrer besten Seite und boten rund 35 Teilnehmern ideale Voraussetzungen für ein sportliches Stelldichein. Die Tagesbestzeiten erzielten Codalonga Gabi und Terleth Philipp, die mit starken Leistungen überzeugten.

Der Skiclub blickt somit auf eine rundum gelungene Saison zurück. Gleichzeitig laufen bereits die Vorbereitungen für den

kommenden Winter. Die Einteilung und Organisation der Trainingsgruppen sind in vollem Gange. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich an den Ausschuss des Skiclubs zu wenden.

Weiter geht es mit zwei Fröhschoppen am Dorfplatz, und zwar am Sonntag, 3. Mai, sowie am Sonntag, 7. Juni.

Der Vorstand des ASC Jochgrimm Raiffeisen bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern, Athletinnen und Athleten sowie Sponsoren für die tatkräftige Mitarbeit und Unterstützung.



m | Grundschule Montan

Unsere Schülerzeitung T.I.L.L.A.

Achtzehn Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klasse haben in den vergangenen Monaten an der allerersten Ausgabe der Schülerzeitung T.I.L.L.A. gearbeitet. Der Titel lehnt sich zum einen an die Namensgeberin der Grundschule, Matilda Jordan Tilla Amplatz, zum anderen stehen die fünf Buchstaben für Top Informiert, Lustig, Laut und Abwechslungsreich. Der Name ist also Programm!

Die Artikel befassen sich mit dem Leben besagter Katakombenlehrerin, mit unserer Schule früher und heuer, gesunder Jause und Pausenspielen. Es gibt Interviews mit ehemaligen und aktuellen Schülerinnen und Schülern sowie mit dem Montaner Feuerwehrkommandanten. Außerdem kön-

nen sich Lesende auf Buchempfehlungen, Witze, Rätsel, Koch- und Bastelanleitungen freuen. Einige Artikel wurden sogar auf Italienisch und Englisch verfasst.

Wir möchten uns herzlich bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung bedanken!

Insbesondere beim Herrn Bürgermeister Leo Tiefenthaler und bei unserer Schulreferentin Katya Pichler.



Bürgermeister Leo Tiefenthaler, Lehrerin Martina und die drei Schülerinnen Karoline, Lea und Sofia (v.l.)



Wir überdachen, beschatten und verglasen ihren Balkon und Terrasse.



S H O W R O O M

Alte Landstrasse 18/B I-39040 Auer (BZ)
www.x-glas.it - info@x-glas.it (+39) 335 1226640

m | Mataner Jäger

Rehkitzrettung in Montan

Wenn im Mai die Wiesen in unserer Gemeinde in sattem Grün stehen, beginnt für das Rehwild die wichtigste Zeit des Jahres: die Setzzeit. Die neugeborenen Kitze haben in ihren ersten Lebenswochen noch keinen Fluchtreflex. Bei Gefahr ducken sie sich tief ins Gras und verharren regungslos – ein natürlicher Schutzinstinkt, der ihnen jedoch bei der anstehenden Heumahd zum Verhängnis werden kann.

Hand in Hand für das Wild

Damit die Kitze nicht unter die Mähwerke geraten, arbeiten unsere Jäger und Landwirte eng zusammen. Bevor die Traktoren ausrücken, werden die Flächen abgesucht. Dabei kommt in Montan modernste Technik, wie Drohnen mit Wärmebildkamera zum Einsatz, um die gut getarnten Jungtiere im dichten Bewuchs aufzuspüren und in Sicherheit zu bringen. Achtung! Vorsicht gilt nicht nur in unseren Wiesen, auch Weinberge und Obstanlagen in Waldnähe werden gerne von der Rehgeiß aufgesucht um dort ihre Kitze zu setzen!

„Es ist jedes Jahr ein Erfolgserlebnis, wenn wir ein Kitz sicher aus der Wiese tragen können und wissen, dass es kurz darauf von der Geiß wieder abgeholt wird. Deshalb hoffen wir auch heuer wieder auf eine gute Zusammenarbeit mit unseren Landwirten.“ so Oswald Pichler, Revierleiter des Jagdreviers Montan.

So können Sie helfen:

- Damit unsere Wildtiere ungestört aufwachsen können, bitten wir alle Naturfreunde um Mithilfe:
- Mähtermin frühzeitig bekannt geben (für den Landwirt)
- Bitte teilen Sie dem Jagdrevier idealerweise 1–2 Tage vor der Mahd mit, wann und wo Sie mähen möchten. Bitte bei Matthias Tschöll melden!
- Hunde an die Leine: Bitte bleiben Sie auf den Wegen. Ein freilaufender Hund kann die Muttertiere vertreiben oder die Kitze gefährden.
- Sichtkontakt ohne Kontakt: Sollten Sie ein Kitz im Gras entdecken: Bitte auf



keinen Fall anfassen! Der menschliche Geruch führt dazu, dass die Geiß ihr Junges verstößt.

- Abstand halten: Beobachten Sie das Tier nur aus der Ferne und entfernen Sie sich zügig, damit die Mutter bald wieder zu ihrem Kitz zurückkehren kann.

Die Mataner Jäger

m | Bodenverbesserungskonsortiums (BVK) Czalfai/Pinzon

Wasser im Fokus

Die Arbeitsgruppe des Bodenverbesserungskonsortiums (BVK) Czalfai/Pinzon lud auch in diesem Jahr zum traditionellen Informationsabend ein. Die Veranstaltung fand am Samstag, den 28. März, um 19:00 Uhr im Keller von Max Nussbaumer in Pinzon statt.

Nach der Begrüßung durch das Arbeitsgruppenmitglied Lukas Wegscheider übernahm der Referent des Abends, Eduard Franzelin, Direktor des Bonifizierungskonsortiums „Gmund–Salurn“, das Wort. In seinem Vortrag informierte er ausführlich über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Wassernutzung und stellte den neuesten Stand eines Projekts zur Errichtung eines Wasserspeicherbeckens vor.

Im Mittelpunkt der Ausführungen stand die zunehmende Bedeutung einer gesicherten Wasserversorgung vor dem Hintergrund des klimatischen Wandels. Sinkende Niederschlagsmengen und unregelmäßige Regenfälle erschweren die Bewässerung landwirtschaftlicher Flä-

chen zunehmend. Gleichzeitig führen strengere gesetzliche Vorgaben zu einer restriktiveren Vergabe von Wasserrechten. Wie Direktor Franzelin erläuterte, ist die Planung eines Wasserspeicherbeckens mittlerweile auch Voraussetzung für die Verlängerung der Wasserkonzession um weitere zehn Jahre.

Die Arbeitsgruppe hat sich daher bereits im Vorfeld gemeinsam mit Direktor Franzelin und Ingenieur Andreas Amort intensiv mit möglichen Lösungen und Perspektiven auseinandergesetzt. Über diese Gespräche und die daraus resultierenden Überlegungen wurde die Vollversammlung umfassend informiert.

Im Anschluss an den Fachvortrag berichtete Thomas Hilber über die finanzielle Situation des Konsortiums. Zudem gaben Hubert Franzelin sowie Berechnungswart Joachim Guadagnini Einblicke in durchgeführte Arbeiten am Leitungsnetz und informierten über geplante Maßnahmen. Der offizielle Teil der Veranstaltung klang

in geselliger Runde bei einer gemeinsamen Marende aus, die Raum für persönlichen Austausch bot.

Ein besonderer Dank gilt Max Nussbaumer, der seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellte und für die ausgezeichnete Verpflegung sorgte.

Die Arbeitsgruppe des BVK Czalfai zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme und blickt zuversichtlich auf einen weiterhin konstruktiven Dialog mit ihren Mitgliedern.



Max Nussbaumer und Edi Franzelin

m | Bildungsausschuss Montan

Castelfeder: Zeitreise im „Arkadien Tirols“

Castelfeder ist weit mehr als nur ein Aussichtspunkt im Südtiroler Unterland – es ist eine einzigartige Kulturlandschaft, in der sich Natur, Geschichte und gelebte Tradition auf besondere Weise verbinden. Im Rahmen einer geführten Begehung erhielten 36 Teilnehmende eindrucksvolle Einblicke in dieses oft als „mythisch“ bezeichnete Gebiet.

Der langjährige Weidevorsitzende Benno Franzelin betonte die zentrale Bedeutung der Beweidung: Ohne den Einsatz von Hirten sowie Ziegen und Schafen wäre das Gelände längst verbuscht. Bis heute ist es ausschließlich Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Montan erlaubt, ihre Tiere hier weiden zu lassen. Historische Flurnamen wie Kiamösl oder Maringala zeugen zudem von der tiefen Verwurzelung der bäuerlichen Kultur.

Auch archäologisch zählt Castelfeder zu den bedeutendsten Fundorten der Region. Die Archäologin Lia Niederjaufner Nussbaumer und Christoph March zeichneten die Siedlungsgeschichte anschaulich nach – von der Bronzezeit über die Römerzeit bis ins Frühmittelalter. Funde von Brand- und Körperbestattungen belegen die jahrtausendelange Nutzung des Areals. Besonders eindrucksvoll sind die sogenannten „Kuchelen“, drei Bögen einer Wehrmauer aus dem 5. Jahrhundert, deren Bauweise sogar mit jener von Konstantinopel verglichen wird. Die Kapelle auf Castelfeder beherbergte einst einen spätgotischen Altar von Hans Klocker, der heute auf Schloss Tirol zu sehen ist.

Neben der Geschichte fasziniert auch die außergewöhnliche Naturvielfalt. Naturfotograf Roman Guadagnini lenkte den Blick auf seltene Pflanzen wie die Fliegen-Ragwurz und das Kleine Knabenkraut sowie auf die artenreiche Vogelwelt. Castelfeder ist ein bedeutender Rastplatz für Zugvögel, darunter Wiedehopf, verschiedene Spechtarten und der farbenprächtige Pirol, der sich hier jedoch nur kurzzeitig aufhält. Im Frühjahr fallen zudem die leuchtenden Osterglocken rund um einen eiszeitlichen Marmorfindling besonders ins Auge.

Auch Spuren jüngerer Geschichte sind sichtbar: Schützengräben erinnern an die militärische Nutzung des Gebietes, die erst in den 1970er-Jahren endete. Ein Mahnmal oberhalb



Geführte Begehung auf Castelfeder: 36 Teilnehmende entdeckten Natur, Geschichte und gelebte Tradition dieser einzigartigen Kulturlandschaft

der Bahnlinie verweist zudem auf das Schicksal russischer und serbischer Kriegsgefangener, die im Ersten Weltkrieg unter extremen Bedingungen am Bau der Fleimstalbahn beteiligt waren.

Castelfeder bleibt somit das „Arkadien Tirols“ – eine Landschaft, die eindrucksvoll zeigt, wie eng Natur und menschliche Nutzung miteinander verwoben sind. Die große Resonanz auf die Führung spricht für das anhaltende Interesse an diesem besonderen Ort. Im Namen des Bildungsausschusses bedankte sich die Vorsitzende Heidi Seppi Lindner bei allen Teilnehmenden, besonders jedoch bei den fachkundigen Begleitpersonen, die mit ihren anschaulichen Erläuterungen maßgeblich zum Gelingen der Wanderung beigetragen haben.

Aufgrund der guten Resonanz und der aufgekommenen Nachfrage wird zu einer weiteren, trefflichen Wanderung eingeladen: Am Sonntag, den 16. August, führt eine selten angebotene Tour vom Trudner Horn zu den „Schwarzen“ und „Weißen Seen“ und weiter zum „Huckeln Stoan“, einem markanten Quarzporphyr-Findling an der Grenze der Gemeinden Montan, Capriana, Neumarkt und Truden. Begleitet wird die Wanderung vom erfahrenen Jäger und Gebietskenner Christian Lindner, der mit seinem Wissen und seinen Geschichten einzigartige Einblicke verspricht.

Lukas Wegscheider



ZEIT FÜR SCHÖNE BÜCHER!

TASCHENBUCH | DORFBUCH | FESTSCHRIFT | BIOGRAFIE

Fleimstaler Straße 4 | Neumarkt | T. 0471 813 482 | info@effekt.it

effekt!

m | KVW-Ortsgruppe Montan / Rheuma-Liga

Rheuma – gut besuchter Vortrag in Montan

Auf Einladung der KVW-Ortsgruppe Montan wurde in Zusammenarbeit mit der Rheuma-Liga Südtirol und dem Rheumatologen Dr. Bernd Raffener, Rheumatologe am Krankenhaus Bozen und Koordinator des Zentrums für Kinder- und Jugend-Rheumatologie, ein Vortragsabend zum Thema „Rheuma – ein Name – viele Gesichter“ veranstaltet. Nach der Begrüßung durch die KVW-Ortsobfrau Karla Franzelin bedankte sich Christine Peterlini, Bezirksleiterin und Vorstandsmitglied der Rheuma-Liga für die Einladung und dankte dem Rheumatologen für die Bereitschaft, diesen Vortrag zu halten. Die Rheumatologinnen und Rheumatologen halten diese Vorträge unentgeltlich und in ihrer Freizeit. Sie stellte weiterhin Frau Rosa Hillebrand, neues Vorstandsmitglied der Rheuma-Liga, vor. Danach wurde das umfangreiche Programm der Rheuma-Liga dargestellt, auf das auch der Rheumatologe Dr. Raffener in seinem Vortrag hinwies. Diese Angebote der Rheuma-Liga, beispielsweise das breite Kursangebot, können neben der medikamentösen Therapie eine große Unterstützung zum Erhalt und Verbesserung des Krankheitsverlaufs darstellen. Dr. Raffener verdeutlichte in seinem Vortrag sehr genau, dass Rheuma eine Krankheit mit vielen Gesichtern sei. Rheuma werde in vier große Hauptgruppen unterteilt. Zum Beispiel gebe es die degenerativen Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen, unter welche die Arthrose falle. Weiter gebe es die entzündlich-rheumatischen Erkrankungen, wozu Arthritis gehöre. Ebenso ging Dr. Raffener auf die Stoffwechselerkrankungen ein, zu denen Gicht und Osteoporose zählen. Eine weitere Gruppe rheumatischer Erkrankungen werden unter dem Begriff Weichteilrheumatismus zusammengefasst. Herr Dr. Raffener, der ein ausgewiesener Spezialist bezüglich Rheuma bei Kindern ist, ging auch kurz auf die ver-

schiedenen Rheuma-Arten bei Kindern ein und erklärte, dass bei Kindern oft die Augen beteiligt sein können. Im Anschluss beantwortete Dr. Raffener die zahlreichen Fragen der Besucher. In Südtirol gibt es tausende Betroffene, weshalb Aufklärung und Information sehr wichtig sind.



v.l.n.r.: Rosa Hillebrand, Karla Hanspeter, Christine Peterlini, Bernd Raffener, Birgit Kaschta, Josef Guadagnini

m | Grundschule Montan

Kunstwerke abzuholen

An alle Schülerinnen und Schüler, die in den Schuljahren ... bis 2014 an der Grundschule Montan waren: Über 70 einzigartige Gips-Bilder warten auf ihre Erschaffer. Wer möchte, darf sein Werk gerne bis innerhalb Juni in der Schule abholen und mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns, euch bei dieser Gelegenheit wiederzusehen! Eure Lehrpersonen





Die KVW-Ortsgruppe Montan

lädt alle
ab dem 65. Lebensjahr
zur Pfingstfahrt nach St. Walburg in Ulten
herzlich ein.

Wann:
Pfingstmontag, 25. Mai 2026
Abfahrt mit Bus um 13.30 Uhr
vom Parkplatz am Dorfeingang

Kostenbeitrag für Bus: 10,00 €
Anmeldung bis zum 17. Mai
bei Obfrau Karla Franzelin – Tel. +39 348 9349062

PROGRAMM

- Andacht um 15 Uhr im Loretokirchlein, gestaltet von Monika und Karla.
- Anschließend Marende im Restaurant Kuppelwies.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/Innen!



m | Südtirols Süden

Mitgliederausflug Südtirols Süden

Am 15.04.2026 lud Südtirols Süden zum Mitgliederausflug nach Kurtatsch ein. Insgesamt nahmen 34 Personen daran teil. Treffpunkt war das Büro in Kurtatsch, von wo aus wir gemeinsam ins Museum Zeitreise Mensch aufbrachen, das heuer sein 50-jähriges Bestehen feiert. Unter der Führung von Wolfgang Schweiggl erhielten wir spannende Einblicke.

Anschließend führte uns Wineguide Margareth Orian entlang des Weinlehrpfades. Dabei erfuhren wir Wissenswertes über den Weinbau, die verschiedenen Lagen und Aromen. Verkostungen bei der Kellerei Baron Widmann sowie am Aussichtspunkt mit dem „Sonntaler Vernatsch“ rundeten diesen Abschnitt ab. Auch der Olivenanbau in Kurtatsch wurde unseren Mitgliedern nähergebracht.



34 Mitglieder erkundeten Museum, Weinlehrpfad und Weingüter in Kurtatsch

Die Wanderung führte weiter bis zum Weingut Tiefenbrunner, wo der Tag bei einer Weinverkostung und einer Marende gemütlich ausklang.

Trotz wechselhaften Wetters blieb der Ausflug trocken und insgesamt sehr gelungen. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten und unseren Mitgliedern für diesen schönen gemeinsamen Tag.

m | Schützenkompanie Montan - Bildungsausschuss Montan

Geschichte Montans - neu erlebbar

Montan lädt ein zu einer besonderen Reise in die Vergangenheit: Am **Freitag, den 1. Mai, sowie am Samstag, den 2. Mai, werden im Multimediasaal des Altersheims „Lisl Peter“** historische Fotografien aus dem Dorf ausgestellt. Die Veranstaltung bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, alte Aufnahmen zu betrachten, Erinnerungen aufleben zu lassen und gemeinsam ein Stück Ortsgeschichte neu zu entdecken.

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen zahlreiche Bilder, die das Leben in Montan in früheren Zeiten dokumentieren – von familiären Momenten über traditionelle Feste bis hin zu Ansichten historischer Gebäude und alltäglicher Szenen. Viele dieser Fotografien wurden über Jahre hinweg von Elmar Thaler akribisch gesammelt und sorgfältig digitalisiert. Dadurch konnten wertvolle Zeitdokumente für die Nachwelt bewahrt werden.

Die Besucherinnen und Besucher sind ausdrücklich dazu eingeladen, aktiv mitzuwirken: Wer Personen, Verwandte oder Bekannte auf den Bildern erkennt, kann sein Wissen vor Ort einbringen. So sollen nach und nach Namen, Geschichten und Hintergründe ergänzt werden, wodurch die Fotografien einen noch größeren historischen und persönlichen Wert erhalten. Gleichzeitig eröffnet sich die Möglichkeit,



Historische Fotografien im Altersheim „Lisl Peter“ laden zum Erinnern, Entdecken und gemeinsamen Erzählen der Dorfgeschichte ein

auf anschauliche Weise Ahnenforschung zu betreiben und familiäre Verbindungen neu zu entdecken.

Bewusst wurde das Altersheim als Veranstaltungsort gewählt, um einen generationenübergreifenden Austausch zu fördern. Ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger können ihre Erinnerungen und ihr Wissen weitergeben, während jüngere Generationen die Geschichte ihres Heimatortes aus erster Hand kennenlernen. So entsteht ein lebendiger Dialog, der Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbindet.

Organisiert wird die Ausstellung vom Bildungsausschuss gemeinsam mit der Schützenkompanie Montan. Beide Organisationen laden die gesamte Dorfgemeinschaft herzlich ein, an dieser besonderen Initiative teilzunehmen. Die Veranstaltung verspricht nicht nur spannende Einblicke in die Entwicklung Montans, sondern auch bereichernde Begegnungen und gemeinsame Entdeckungen.

Ein Besuch lohnt sich – zum Staunen, Erinnern und gemeinsamen Forschen.

Lukas Wegscheider

m | AKSV Montan

AKSV Montan: Mataner Dorfturnier

Vom 30. März bis zum 11. April stand in Montan wieder alles im Zeichen des traditionellen Dorfturniers. Mit viel Einsatz wurde gekegelt und eifrig „Rindeln geputzt“. Dabei kam der Spaß keineswegs zu kurz – auch wenn bei so manchem Teilnehmer der Ehrgeiz geweckt wurde, schließlich lockte am Ende ein Platz auf dem Siegerpodest. Erfreulich war die rege Beteiligung: 32 Damen- und Herrenmannschaften, vier Jugendmannschaften sowie 18 Mixed-Paare nahmen am Turnier teil. Auch bei der Einzelwertung wurde um jeden Kegel gekämpft. Bei den Sportkeglern wurde im Bewerb „15 Wurf in die Vollen“ lieferten sich Kevin Visalli und Christian Degasperri ein spannendes „Hodern“ um den ersten Platz, den sich Kevin mit 20:16 Kegeln (3 Wurf in die Vollen) sicherte. Die Preisverleihung fand am Samstag, den 11. April, zur Mittagszeit im Vereinshaus statt.

Die Platzierungen:

Mannschaft Damen

1. Platz: VFG Lebensbaum - 909 Kegel
(Tanja Larger – Brigitte Unterhauser – Evi Unterhauser – Evi Weissensteiner)
2. Platz: Kaffeetanten - 897 Kegel
(Steffi Jageregger – Claudia Mutinelli – Elisabeth Pernter – Sandra Comincioli)
3. Platz: Mataner Brot Ladies - 891 Kegel
(Johanna Abram – Claudia Mutinelli – Agnes Aberham – Renate Gurndin)

Mannschaft Herren

1. Platz: Freiwillige Feuerwehr II - 1122 Kegel
(Hubert Goldner – Noah Degasperri – Simon Pernter – Florian Abraham)
2. Platz: FC Immerdurstig I - 1101 Kegel
(Heinrich Franzelin – Norbert Dallio – Günther Jageregger – Max Nussbaumer)
3. Platz: Handwerker - 1094 Kegel
(Andreas Franzelin – Gerhard Saltuari – Norbert Dallio – Fabian Ludwig)

Mannschaft Jugend

1. Platz: Hockeybuabm - 676 Kegel
(Emil Varesco – Daniel Varesco – Fabian Probst – Johann Scherlin)

2. Platz: Freiwillige Feuerwehr I – 660 Kegel
(Fabian Reichhalter – Leon Probst – Alex Pichler – Daniel Rizzolli)

3. Platz: Schützenkompanie Jugend – 580 Kegel
(Justin Haas – Anton Scherlin – Luis Biasi – Nathan Wegscheider)

Mixed

1. Platz: Lisa Biasi & Günther Biasi
2. Platz: Evi Weissensteiner & Harald Kofler
3. Platz: ATC Tennis - Oliver Obrist & Sebastian Dibiasi

Mixed Sport

1. Platz: Hannah Jageregger & Kevin Visalli
2. Platz: Claudia Mutinelli & Sandra Comincioli
3. Platz: Annelies Palma & Manuel Wegscheider

Einzelwertung 15 Wurf in die Vollen (gemischt gewertet)

Freizeit:

1. Platz: Hubert Goldner mit 101 Kegel
2. Platz: Gerhard Saltuari mit 100 Kegel
3. Platz: Fabian Probst mit 92 Kegel

Sportkegler:

1. Platz: Kevin Visalli & Christian Degasperri mit 104 Kegeln;
im „Hodern“ ging Kevin Visalli als Sieger hervor
3. Platz: Johanna Stürz mit 98 Kegel

Besonders gefreut hat es uns, dass auch die Mädchen und Jungs der „Keglerjugend“ beim Turnier dabei waren. Nach dem Besuch eines Kegelkurs im vergangenen Jahr ist das wöchentliche Training mit mit Sandra Comincioli, Aldo Comincioli und Stefanie Dallio im Frühjahr wieder gestartet. Sie haben beim Dorfturnier 2x15Wurf in die Vollen gespielt:

Jungs:

1. Platz: Fabian Probst mit 158 Kegel
2. Platz: Leon Probst mit 135 Kegel
3. Platz: Noah Nussbaumer mit 92 Kegel

Mädchen:

1. Platz: Sofia Ludwig mit 110 Kegel
2. Platz: Lisa Varesco mit 102 Kegel
3. Platz: Sofie Franzelin mit 94 Kegel

Der AKSV Montan bedankt sich bei den zahlreichen Teilnehmern fürs Dabeisein, bei der Gemeindeverwaltung für die Bereitstellung des Vereinssaals und für die stets gute Zusammenarbeit und bei allen Helfern. Danke!

Ein Dank gilt auch allen Sponsoren des AKSV Montan und allen Betrieben, die uns mit Preisen und Essensgutscheinen fürs Dorfturnier unterstützt haben. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim „Mataner Dorfturnier 2027“. Gut Holz!



Die Mädchen und Jungs der „Keglerjugend“
© Martin Malojer



Die Mannschaft der Bauernjugend beim Turnier
© Martin Malojer



Theresa und Emma holen sich den „Potzerpreis“ für die Markis der Musikkapelle Montan

m | Öffentliche Bibliothek Montan

Liesmich 2026

Am 23. April 2026, dem Welttag des Buches, beginnt die vierte Ausgabe der landesweiten zweisprachigen Sommerleseaktion „Liesmich Leggimi“ der Südtiroler Bibliotheken. Diese Initiative wird vom Amt für Bibliotheken und Lesen der Deutschen Kulturabteilung und dem Ufficio Educazione permanente, biblioteca e audiovisivi der Italienischen Kulturabteilung getragen und hat sich in den vergangenen Jahren als wichtiger Bestandteil der Förderung von Lesekultur in Südtirol etabliert.

Leserinnen und Leser zwischen 11 und 99 Jahren können aus einer umfassenden Auswahl von insgesamt 80 Büchern in deutscher und italienischer Sprache wählen. Die Liste umfasst Thriller, Romane, Sachbücher und Graphic Novels – ein breites Spektrum an Literaturgenres, das für jeden Geschmack etwas bietet. Die Bücher sind in allen teilnehmenden Südtiroler Bibliotheken erhältlich, einschließlich Schulbibliotheken, sowie auf den Online-Bibliotheken Biblio24 und Biblioweb verfügbar. Zudem können sie im lokalen Buchhandel bezogen werden. Ab dem Starttermin können sich Interessierte auf der Website www.liesmich-leggimi.bz.it registrieren und zu jedem gelesenen Buch einen Kommentar abgeben. Damit nehmen sie automatisch an der Verlosung von 200 Sachpreisen teil – ein zusätzlicher Anreiz zur Teilnahme an dieser spannenden Aktion.

Die Aktion läuft bis zum 31. Oktober 2026 und bietet eine gute Gelegenheit, die Lesefreude zu fördern sowie den Austausch über Literatur sprachübergreifend zu stärken.



m | Unterlandler Beobachtungen

Sonnenherz Cislone

Ein trüber Spätwintertag Anfang Februar, kalt und ohne Sonne. Erst am Spätnachmittag hellt sich der Himmel von Osten her auf. Da liegen die Dörfer westlich der Etsch schon längst im Bergschatten. Überraschend erblickt da Franz Hauser von seinem Haus in Kurtatsch aus am Waldhang des Cisloneberges oberhalb Glen bei Montan diesen herzförmigen Sonnenfleck. Offensichtlich hat der erste und zugleich letzte Sonnenstrahl des Wintertages doch noch irgendwo ein „Wolkenloch“ gefunden. Der ehemalige Fotograf, der Bildbände und zahllose Prospekte illustriert hatte, hält auch mit 87 Jahren noch immer



die Kamera griffbereit: „So ist mir dieser berührende Schnappschuss gelungen – Sekunden später war das Herzmotiv schon wieder weg und kurz darauf der ganze Sonnenfleck.“ (MS)

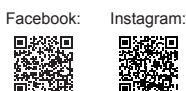


Bezugsgenossenschaft Kurtatsch

Breitbach 26, 39040 Kurtatsch
0471 88 05 67 | info@bgk-kurtatsch.it

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 7.30–12.00 & 14.00–19.00 Uhr
Sa: 7.30–12.00 Uhr

Verpasse keine News & folge uns:



Philosophie

Die **BGK** ist dein verlässlicher Partner in der **Landwirtschaft** – mit klarem Fokus auf Pflanzenschutz und Düngung.

Wir bieten hochwertige Produkte, praxisnahe Lösungen und kompetente Beratung, individuell auf deine Anforderungen abgestimmt.

Mit Erfahrung und Fachwissen sind wir der führende Partner für Pflanzenschutz im Unterland.

BGK – Dein Partner seit 40 Jahren.



m | Schützenkompanie Montan | Bildungsausschuss Montan

Montan blüht auf: Große Unterstützung für die Initiative

Die Initiative „Brennende Liab“ für blühende Balkone in Montan ist erfolgreich gestartet und stößt bereits jetzt auf große Resonanz. Der Bildungsausschuss Montan, die Schützenkompanie, die Südtiroler Bäuerinnenorganisation sowie Montan Marketing und Tourismus freuen sich über die breite Unterstützung und rufen die Bevölkerung erneut dazu auf, sich aktiv zu beteiligen: Balkone, Söller und Fenster sollen mit der traditionsreichen „Brennenden Liab“ geschmückt werden und dem Dorf ein farbenfrohes Sommerbild verleihen. Besonders erfreulich ist die große Bereitschaft der umliegenden Gärtnereien, diese Aktion zu unterstützen – und das weit über Montan hinaus. Mit einer derart wohlwollenden Resonanz aus dem gesamten Unterland hatten die Veranstalter im Vorfeld nicht gerechnet. Ein besonderer Dank gilt daher Garden Paradise, Gärtnerei Messmer,

Gartencenter Kaneppele, Gärtnerei Pürgstaller, Psenner Jungpflanzen, Bio Blumen-geschäft Chizzali sowie der Landwirtschaftlichen Hauptgenossenschaft – Gartenmarkt, die attraktive Gutscheine und Preise für den Wettbewerb zur Verfügung stellen. Die Initiatoren verbinden damit auch die Einladung, Blumen und Pflanzen bevorzugt bei diesen Betrieben zu erwerben. Auch organisatorisch nimmt die Aktion weiter Gestalt an, so werden in den kommenden Tagen Unterlagen zur Aktion in den Geschäften und Betrieben des Dorfes auf-liegen. Neben der fachlichen und ideellen Unterstützung durch die Ortsbäuerinnen und Montan Marketing und Tourismus gewinnt die Initiative zunehmend an Dynamik. Nun liegt es an der Bevölkerung: Wer mit-macht, kann nicht nur zur Verschönerung des Dorfes beitragen, sondern hat auch die Chance auf attraktive Preise.



Montan blüht auf: Schützenkompanie und Bildungsausschuss laden dazu ein, Balkone und Fenster mit Geranien zu schmücken

m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan

Dank: Eine Rose für das Leben

Auch heuer haben viele österliche Kirchgänger durch den Rosenkauf die Aktion „Eine Rose für das Leben“ der Krebs-hilfe unterstützt und so ihre Solidarität gezeigt. Mit Freude konnte die SBO-Montan den Betrag von 1.766,00 € überweisen. Allen die zu diesem Erlös beigetragen haben, möchten wir auch im Namen der Südtiroler Krebs-hilfe-Bezirk Überetsch-Unterland ein großes Vergelt's Gott sagen.



JETZT MIT NEUEM SHOWROOM

POMELLA FENSTER

pomella-fenster.com

Ausblick neu erleben

m | Raiffeisenkasse Unterland

Wirtschaftskraft für das Gemeinwohl: Die Raiffeisenkasse Unterland als starker Partner der lokalen Vereine

Das genossenschaftliche Geschäftsmodell der Raiffeisenkasse unterscheidet sich grundlegend von klassischen Banken. Im Fokus steht nicht die Gewinnmaximierung, sondern die Förderung des Tätigkeitsgebietes. Ein wesentlicher Teil dieses Auftrags ist die konkrete Unterstützung des lokalen Vereinswesens und sozialer Initiativen.

Das gesellschaftliche Leben in unseren Gemeinden wird maßgeblich durch das Ehrenamt getragen. Ob im Sport, in der Kultur, im Wirtschaftssektor oder im sozialen Bereich – Vereine sind die tragenden Säulen für den Zusammenhalt und die Lebensqualität vor Ort. Für uns als Raiffeisenkasse ist die Förderung dieser Organisationen kein bloßes Sponsoring, sondern Teil unserer Identität.

Gemeinsam wachsen, statt Gewinne maximieren

Das Fundament der Raiffeisenkasse unter-

scheidet sich grundlegend von den großen Aktiengesellschaften. „Unser Ziel ist nicht die maximale Rendite für fernab lebende Aktionäre“, erklärt Franz Josef Mayrhofer, Direktor der Raiffeisenkasse Unterland. „Unser Auftrag ist es, unsere Mitglieder und die Menschen in unserer Heimat zu fördern.“ Das Prinzip ist einfach und doch wirkungsvoll: Das Geld der Region bleibt in der Region. Einlagen werden vorwiegend als Kredite an lokale Familien und Betriebe vergeben, was den Wirtschaftskreislauf direkt vor unserer Haustür stärkt.

Ein Herz für unsere Vereine

Das Vereinsleben ist der Puls unserer Dörfer. Hier entstehen Freundschaften, hier wird Integration gelebt und die Jugend gefördert. Wir wissen, wie viel ehrenamtliches Herzblut in dieser Arbeit steckt. Deshalb unterstützen wir eine Vielzahl von Vereinen in den Bereichen Sport, Kultur und Soziales. Wir sind stolz darauf, durch regelmäßige

Spenden und Sponsoring einen konkreten Beitrag zur Lebensqualität leisten zu können. Sei es die neue Ausrüstung für den Nachwuchs oder die Unterstützung einer wichtigen sozialen Einrichtung – wenn es unseren Menschen gut geht, sind auch wir erfolgreich.

Wir verstehen uns als Teil der Gemeinschaft. Diese Nähe ermöglicht es uns, dort zu helfen, wo es wirklich ankommt. Wir sind überzeugt: Nur gemeinsam können wir unsere Heimat lebendig und lebenswert gestalten.

125
MUSIKKAPELLE AUER

JUBILÄUMSFEST

Festa del Giubileo

15.-17.05.2026

Heinrich-Lona-Platz

<p>FREITAG / VENERDI 15.05.2026</p> <p>19 Uhr „Aperitivo-Lunch“ und Party mit DJ MEXICO</p>	<p>SONNTAG / DOMENICA 17.05.2026</p> <p>9 Uhr Messe / Markt 11 Uhr Musik-Lunch-Party im Musikplatz</p> <p>13 Uhr Parteigebäudekonzert / Musik Show im Musikplatz</p>
<p>SAMSTAG / SABATO 16.05.2026</p> <p>18 Uhr Konzert / Concerto Musikverein Kesselhof (2)</p> <p>19.30 Uhr Konzert / Concerto Porgendyella St. Michael Eggen</p> <p>21 Uhr Unterhaltung / Entertainment im Musikplatz</p>	<p>11 Uhr Parade / Cerimonia ufficiale am Heinrich-Lona-Platz</p> <p>18 Uhr Konzert / Concerto Banda Filar di Algona</p> <p>19 Uhr Freizeitsport / Concerto Banda Musikverein Algona</p> <p>19.30 Uhr Unterhaltung / Entertainment im Musikplatz</p>



Die Fußballmannschaft „Altherren Montan“



Der AKSV Montan



Der Amateursportverein Montan



www.mkauer.it



m | Schützenkompanie Montan

Gelebte Freundschaft, gelebtes Brauchtum!

Passend zu Ostern besuchten uns die Kameraden aus Lans, Hauptmann Christian Meischl und Martin Hager. Und sie kamen nicht mit leeren Händen. Martin Hager brachte zwei „Ratschen“ mit. Eine große und eine kleine, handliche. Vor Jahren hatte Hauptmann Lukas Wegscheider die Tradition des Ratschens in Montan wiederbelebt. Seither wird in der Karwoche, wenn die Glocken verstummen (sie fliegen angeblich nach Rom), im Kirchturm von Montan fleißig „geratscht“. Um 06.30 Uhr morgens erklimmen auch heuer wieder die Jungschützen in Begleitung von Lukas Wegscheider und Hansjörg Maier den Montaner Kirchturm, um Montan aus den Federn zu holen. Die „Ratsch“ im Montaner Kirchturm hat ebenfalls Kamerad Martin Hager konstruiert, ein handwerkliches Meisterwerk und ein Beweis der Tiroler Verbundenheit. Die neue Ratsche wird im Kirchturm von Pinzon ihren Platz finden, sobald dessen Restaurierung abgeschlossen sein wird. Die Montaner Schützen bedankten sich bei den Freunden aus Lans mit einer zünftigen Marende. „Wir reden nicht nur von Brauchtum, sondern wir leben dieses. Aus Überzeugung und Liebe zu unserer Heimat. Wir bedanken uns beim Kameraden Martin Hager für das großartige Geschenk und haben die Zeit zusammen sehr genossen“, meint Hauptmann Lukas Wegscheider.



Die Freunde aus Lans bei der Übergabe der zwei Ratschen im Schützenlokal. Von links: Hubert Franzelin, Andreas Varesco, Jonas Gallmetzer, Marcus Varesco Christian Meischl, Elmar Thaler und der Erbauer der Ratschen Martin Hager.

m | Schützenkompanie Montan

Urbani-Dorfschießen 2026

Die Schützenkompanie Montan lädt herzlich zum traditionellen Urbani-schießen auf unserem Schießstand ein. Wie bereits in der letzten Ausgabe des Dorfblattes angekündigt, steht auch das heurige Dorfschießen wieder ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Brauchtum und sportlichem Miteinander. Neben dem kameradschaftlichen Wettbewerb bietet sich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen und gesellige Stunden miteinander zu verbringen. Neu ab diesem Jahr: Erstmals ist es möglich, auch vereinsübergreifend teilzunehmen. Einzelpersonen können bei mehreren Vereinen, Firmen oder Mannschaften mitschießen. Damit möchten wir insbesondere der Dorfbevölkerung die Möglichkeit geben, verschiedene Gruppen zu bilden und die Freude am Schießsport auf unserem Montaner Schießstand zu erleben.

Darüber hinaus steht der Schießstand Firmen, größeren Gruppen und Vereinen nach Absprache auch

außerhalb der regulären Termine zur Verfügung. Ein kurzer Anruf genügt und wir finden gerne einen passenden Termin.

Kontakt:

Schießleiter Jonas Gallmetzer –
Tel. 347 710 6492

Hauptmann Lukas Wegscheider –
Tel. 335 526 5688

Kommt vorbei und erlebt gelebte Tradition, Gemeinschaft und sportlichen Ehrgeiz!

Schießtage und Schießzeiten

Montag, 4. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Dienstag, 5. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Mittwoch, 6. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Donnerstag, 7. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Freitag, 8. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Montag, 11. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Dienstag, 12. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Mittwoch, 13. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Donnerstag, 14. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr
Freitag, 15. Mai: 19:30 – 23:00 Uhr

Preisverteilung:

Samstag, 16. Mai, 10:00 Uhr

m | Katholische Jungschar Montan

Jungschar-Vatertagsstunde

Die Vatertagsstunde begann mit einem gemeinsamen Treffpunkt im Jungscharraum, wo alle begrüßt und in den Ablauf eingeführt wurden. Anschließend startete eine spannende Schatzsuche: In drei Gruppen machten sich die Kinder und Väter auf unterschiedliche Routen und lösten unterwegs Rätsel.

Nach der Schatzsuche kamen alle wieder zusammen und spielten ein gemeinsames Abschlusspiel. Zum Schluss trafen sich die alle erneut im Jungscharraum, wo die Jungscharstunde bei Kaffee und kleinen Snacks gemütlich ausklang.



Kinder und Väter erlebten eine spannende Schatzsuche und ließen die Jungscharstunde gemütlich ausklingen.

m | SV Kaltern Windsurfing-Stuffer

Stark unterwegs

Volles Programm für den Montaner Alex Schiattino vom SV Kaltern Windsurfing-Stuffer, der Ende März bei der 1. Etappe des diesjährigen Italiencups bei Palermo/Sizilien in der U19 den guten 3. Rang belegte. Bei der Techno293-Jugend-WM vor Foca/Türkei mussten sich Mitte April mehr als 250 Teilnehmer/Innen aus aller Welt mit außergewöhnlich anspruchsvollen Bedingungen auseinandersetzen. Von Flaute bis Starkwind war alles vertreten, wodurch die Regatta zu einer echten Herausforderung wurde. Von den geplanten 15 Wettfahrten konnten nur zehn durchgeführt werden. Für den SV Kaltern Windsurfing-Stuffer war Alex an der Startlinie. Er konnte eine solide Serie surfen und klassierte sich in der U19 auf dem starken 14. Rang.

Nur zwei Tage nach der Weltmeisterschaft in der Türkei wurde am Gardasee vor Torbole der Austria-Cup im Slalom ausgetragen. Erstmals stellte sich auch Alex der Herausforderung in dieser Disziplin. Er belegte nach insgesamt 11 Wertungsläufen den 2. Platz in der U20 und den 8. Platz in der Gesamtwertung mit Open- und Masters-Kategorie.



Sektion Unterland
01625150212

m | AVS - Ortsgruppe Montan

Familientag am Fennberg

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Klettersteigs Fennberg, findet am Samstag, 16. Mai 2026 ab 11 Uhr auf der Festwiese in Fennberg eine Jubiläumsfeier statt.

Aus Termingründen findet unser Familientag dort statt, zu dem wir alle Familien und Bergfreunde herzlich einladen.

Sektion Unterland

SAMSTAG, 16. MAI 2026

50-Jahr-Feier Klettersteig Fennberg

Die AVS-Sektion Unterland feiert das 50-jährige Bestehen des Fennberger Klettersteiges

Am 17. Oktober 1976 wurde der Klettersteig Fennberg eingeweiht. 47 Jahre später musste er saniert und an die EU-Norm angepasst werden.

Wir laden dich nun herzlich zur Teilnahme an der 50-Jahr-Feier auf der Festwiese in Fennberg ein.

Programm:

- 11.00 Uhr: Begrüßung der Anwesenden durch den Klettersteigwart Peter Amort
- Besinnliche Ansprache, feierlich umrahmt von der AVS-Singgemeinschaft
- Grußworte des Sektionsvorstandes Martin Zambaldi
- Geschichte des Klettersteiges
- Grußworte
- ab ca. 12.00 Uhr: Festbetrieb – für Speis und Trank ist gesorgt
- Anschließend Quiz (mit Preisen), Spiele für Kinder und Jugendliche sowie eine begleitete Wanderung (ca. 2 Stunden hin und retour)

Hinweis: Im Rahmen der Feier ist der Erwerb eines Edelstahl-Trink-Bechers mit Klettersteig-Logo möglich.

Der Klettersteig kann individuell oder in kleinen Gruppen begangen werden. Da beim Einstieg nicht ausreichend Parkplätze vorhanden sind, und der Abstieg meist über den Alten Fennerweg nach Margreid (Nr. 3) erfolgt, steht in der Zeit von 7.00 bis 9.00 Uhr ein kostenfreier Shuttle-Bus für die Fahrt vom Parkplatz neben dem Friedhof in Margreid zum Einstieg des Klettersteiges zur Verfügung (es ist keine Vormerkung erforderlich). Zu Fuß ist die Festwiese ab Margreid über den Alten Fennerweg (Nr. 3) oder ab Aichholz über den Steig Nr. 502 (Gehzeit jeweils ca. 2,5 Stunden) erreichbar. Ebenso ist sie mit dem PKW oder mit dem City-Bus Nr. 125 erreichbar.

Auf ein schönes, gemeinsames Fest im Kreise vieler Klettersteigfreunde freut sich

Die AVS-Sektion Unterland



Raiffeisenkasse
Selum

m | Senioren SBB

Senioren Ausflug nach Altenburg

Wir laden alle Seniorinnen, Senioren und Interessierte herzlich zu einem gemeinsamen Ausflug nach Altenburg/Kaltern ein.

Genießen wir gemeinsam eine besinnliche Maiandacht und ein anschließendes ge-

mütliches Beisammensein im Landgasthof „Sonnegghof“.

Wann: Dienstag, 5. Mai 2026
Treffpunkt: 14:00 Uhr beim großen Parkplatz

Anmeldung: Bitte bis Freitag, 1. Mai 2026

m | Schützenkompanie Montan

Unternehmer, Bandleader und Patriot: Ehrenhauptmann Alfred Varesco zum 80.

Vor kurzem beging der Ehrenhauptmann der Schützenkompanie Montan, Alfred Varesco, seinen 80. Geburtstag. Alfred Varesco wurde am 23. März 1946 unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg in Montan geboren. Nach der Ausbildung bei den Franziskanern sollte Alfred Priester werden. Doch die Liebe zur Musik und zum Gestalterischen, Handwerklichen, zu den weltlichen Freuden führten ihn auf einen anderen Weg. Alfred wurde Lithograf und gleichzeitig war er mit seiner Band „Schloss Enner“ im ganzen Land und weit über die Landesgrenzen hinaus unterwegs. Es gibt kaum einen Ort, keine Bühne in Südtirol, auf welcher der Alfred nicht mit seiner Gitarre und seiner unverkennbaren Stimme, das unnachahmliche Lachen auf dem Gesicht, die Menschen begeistert hätte. Nur die Selbstständigkeit und die Zeitumstände konnten eine internationale Musikkarriere verhindern. Alfred hatte sich für das Unternehmertum und gegen die Profimusik entschieden. Anfangs betrieb er eine kleine Druckerei in Montan und dann führte er über Jahrzehnte Fotolitho Varesco in Auer. Ganz nebenbei hatte Alfred 1977 gemeinsam mit anderen überzeugten Patrioten die Schützenkompanie Montan aus der Taufe gehoben. Für die Schützenkompanie ließ er über Jahrzehnte alles stehen und liegen und blieb ihr 34 Jahre als Hauptmann Dreh- und Angelpunkt. Alfred schaffte es, die Stimmung hochzuhalten, Widerstände zu überwinden und Menschen für das Schützenwesen und den Dienst an der Heimat zu gewinnen. Unzählige Projekte setzte er mit seinen Schützen um und unzählige Stunden widmete sich Alfred der teilweise intensiven und oft nächtlichen Pflege der Beziehungen zu Politik und Kultur. Ohne diese Beziehungen wäre weder das Dorfbuch Montan, das Mataner Kochbuch, die Bartholomäus-Statue am Dorfplatz und so vieles mehr finanzierbar gewesen. Alfred hatte klare Visionen und scheute auch das Risiko und die Verantwortung nicht. Das war auch in der Gemeindepolitik so, wo er einige Jahre lang als Assessor gemeinsam mit dem Schützenkameraden und Bürgermeister Otto Nussbaumer entscheidende Weichen



Die Schützenkompanie Montan gratuliert ihrem Ehrenhauptmann Alfred Varesco zum 80. Geburtstag und würdigt seinen jahrzehntelangen Einsatz

für die Dorfentwicklung stellen konnte. Als wahrer Allrounder interessiert sich Alfred auch für Kunst, Musik, er ist begeisterter Jäger und Vinobarde. Als wahrer Lebemann ist Alfred den dionysischen Freuden, dem Gesang in geselliger Runde und dem köstlichen Rebensaft nicht abgeneigt. Davon handelt auch das „Unterland-Lied“, das Alfred komponiert hat, ohne jemals eine Note gelernt zu haben. Und was wäre der Alfred ohne seine Frau Gabi, die ihm über Jahrzehnte den Rücken freigehalten hat und das Ausleben seiner Künstlernatur geduldig und schmunzelnd mitgetragen hat. Nach Jahrzehnten „wilder Ehe“ wagten die beiden die Hochzeit und sind wie seit eh und je unzertrennlich. „Die Montaner Schützenfamilie wünscht ihrem legendären Ehrenhauptmann Alfred von Herzen alles Gute, weiterhin viel Gesundheit und eine gute Zeit mit seiner Gabi. Wir wissen, wieviel wir unserem Alfred zu verdanken haben. Das Montaner und ja, auch das Unterlandler Schützenwesen, ist ohne Alfred nicht zu denken. Er ist uns nach wie vor Inspiration und Vorbild in seinem Einsatz für die Heimat, unsere deutsche Sprache und Kultur. Ad multos annos, lieber Alfred.“, gratuliert Schützenhauptmann Lukas Wegscheider dem Jubilar.

Andreas Varesco

der bauer woaß....

tiats mi nix frogn,
i hon nix zum sogn.
frog's an bauer,
er woas olls genauer.

a londwirt redet übers spritzen,
plodert ban beinondersitzen,
i sog do freilich nix,
hon koan ohnung sell isch fix.

über äpfel, über weimer,
wer beim morchstoan gleimer.
wer hot an nuin hänger,
in wem sein ocker isch iatz länger.

a bauer hot ollm was za sogn,
konnsch'n über bauernregeln frogn,
über ortseiln, nuie sortn, hoglnetzer,
werd es wetter besser oder letzter.

studiert' in londwirt, sell isch wichtig,
weil was drin steat, isch sicher richtig.
i bin koan bauer, i woaß a nix,
sell hon i kapiert, jo, sell isch fix

martin

m | Südtiroler Bäuerinnenorganisation - Ortsgruppe Montan | Öffentliche Bibliothek Montan

Handarbeitstreffs in der Bibliothek

Von Ende Februar bis Ende März wurden an vier aufeinanderfolgenden Samstagen Handarbeitstreffs in der Bibliothek angeboten, eine Initiative in Kooperation mit den Bäuerinnen von Montan.

Diese konnten unabhängig voneinander und ohne Voranmeldung besucht werden. Die Bibliothek wurde zum lebendigen Treffpunkt für alle, die Freude an Handarbeit haben. Beim gemeinsamen Stricken, Sticken und Häkeln kamen Besucherinnen zusammen, um in gemütlicher Atmosphäre kreativ zu sein.

Erfahrene Handarbeiterinnen gaben ihr Wissen weiter, während Anfänger erste Techniken erlernten. So entstand ein lebendiges Miteinander, bei dem jede voneinander lernen konnte.

Ein großer Tisch voller Handarbeitsbücher stand für die Ausleihe oder zum Nachschlagen bereit.

Auch das gesellige Beisammensein kam nicht zu kurz. Bei selbstgebackenem Kuchen wurde gelacht, erzählt und die Be-



deutung der Handarbeit geschätzt. Handarbeiten wirken beruhigend, bauen Stress ab und fördern Konzentration. Gleichzeitig stärken sie das Selbstwertgefühl, da man etwas Eigenes erschafft und Fortschritte sieht. Mittlerweile wurde eine WhatsApp-Gruppe gegründet, um auch über die Sommermonate untereinander Treffen organisieren zu können. Jedes Mitglied hat somit jederzeit die Möglichkeit einen un-

verbindlichen Vorschlag für ein abendliches Treffen reinzuschreiben, egal ob bei schönem Wetter im Freien oder zu den Abendöffnungszeiten der Bibliothek. Wer Interesse hätte der Gruppe beizutreten kann sich bei Ulrike Tiefenthaler 366 812 1770 oder Elke Pfitscher 340 277 5938 melden. Für die Wintermonate sind regelmäßige Treffs an den Samstag Nachmittagen in Planung und werden frühzeitig mitgeteilt.

Hörzentrum Südtirol

Die Adresse für Hörgeräte in Neumarkt

Neumarkt, Rathausring 33

Tel. 0471 1802557

www.hoerzentrum-suedtirol.it

FOLLOW US ON



@HOERZENTRUMSUEDTIROL



Der Mai
hält eine
Neuerung
bereit -
seien Sie
gespannt.

m | Blauburgundertage

15. bis 18. Mai:

28. Blauburgundertage in Neumarkt und Montan

Die Blauburgundertage in Neumarkt und Montan gehören zu den wichtigsten Wein-Events im Land, von 15. bis 18. Mai finden sie heuer bereits zum 28. Mal statt. Die zentrale Säule der Veranstaltung ist die Prämierung des besten Blauburgunders Italiens. Im Wettbewerb stehen auch in diesem Jahr wieder mehr als 100 Blauburgunder aus zehn Weinregionen Italiens. Seit fast drei Jahrzehnten werden die Blauburgundertage Jahr für Jahr in Neumarkt und Montan organisiert, um die Bedeutung des Blauburgunders für die Weinlandschaft in Südtirols Süden zu unterstreichen. In diesem Jahr findet die Veranstaltung von 15. bis 18. Mai statt, ihr voraus geht der Nationale Blauburgunder-Wettbewerb, der schon Anfang Mai über die Bühne geht. Mehr als 100 Blauburgunder des Jahrgangs 2023 aus dem Trentino, Aosta, Venetien, Friaul-Julisch Venetien, Piemont, der Lombardei, der Toskana, Umbrien, Sizilien und selbstverständlich aus dem Gastgeberland Südtirol werden dabei von einer Fachjury verkostet und bewertet, am Ende stehen die Top5-Etiketten sowie die Regionensieger fest.

Gerade der Wettbewerb eröffnet den Blauburgundertagen die Chance, dem Publikum eine breite Palette von Weinen vorstellen zu können. „Die Blauburgunder aus den unterschiedlichen Regionen unterscheiden sich ganz wesentlich, sodass sich unser Publikum ein Bild davon machen kann, wie stark dieser Wein von Terroir, Tradition und Stilik beeinflusst wird“, so Ines Giovanett, Präsidentin des Organisationskomitees. Prämiert werden die Siegerweine des Nationalen Blauburgunder-Wettbewerbs am Freitag, 15. Mai. Am Freitagnachmittag und dann von Samstag bis Montag können alle Wettbewerbsweine im Klösterle von Laag verkostet werden, Buchungen dafür sind bereits auf der Website www.blauburgunder.it/programm möglich. Ebenfalls auf der Website einsehbar ist das Rahmenprogramm der Blauburgundertage, zu dem auch heuer zwei Masterclasses gehören. So verkostet der Sommelier Raffaele Fischetti mit Interessierten die Regionensieger des Wettbewerbs, eine zweite Masterclass ist der Präsentation und Verkostung der Blauburgunder des Weinguts Pfitscher gewidmet.



Die Blauburgundertage in Neumarkt und Montan bringen über 100 Spitzenweine aus ganz Italien zusammen und küren den besten Pinot Noir des Landes - Foto: © Blauburgundertage Südtirol bzw. © Camilla Pizzini

Auch die geführten Wanderungen „Pinot Noir Experience“ sowie die Biketour „Pinot Noir & Bike“ am Samstag und Sonntag stehen wieder auf dem Programm. Es findet außerdem eine WeinParty und ein Picknick

im Grünen statt und die Restaurants kochen passend zum Blauburgunder.

Alle Details sowie Buchungen sind möglich auf www.blauburgunder.it/programm.

Der KFS Montan lädt ein zum
Muttertagsfest
 AM SONNTAG, 10. MAI 2026
 VON 12:00 - 18:00 UHR
 Auf dem Festplatz von Montan

Was euch erwartet:
 ein leckeres Mittagessen
 ein Tortenbuffet und Eis
 Musikalische Unterhaltung mit der Mataner Böhmischem
 Bostelecke und Kinderschminken

Ein HOCH auf unsere Mütter!

bei Regen entfällt das Fest

KFS
 Katholischer
 Familienverband
 Südtirol
 ZWINGSTELLE
 MONTAN

Wir gratulieren zum Geburtstag!



**NIEDERSTÄTTER
MARIANNA**
8. Mai 1938

**PICHLER Wwe. FRANZELIN
MARGRET**
15. Mai 1940

AMPLATZ ANTON
8. Mai 1942

SESSNER PAUL
16. Mai 1933

**UNTERHAUSER
PFITSCHER MONIKA**
12. Mai 1944

MAIR TERLETH GERTRAUD
26. Mai 1941

HUBER GERTRUD
13. Mai 1941

Wir gratulieren zur Geburt



BRAUS MARIGHETTI DIEGO

di Braus Chiara & di Marighetti Stefano
07.03.2026

Unser Mitgefühl allen, die trauern um:

† **Fischer Werner**
69 Jahre

Er ruhe in Frieden!

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe

Texte, Fotos mittels Mail an dorfblatt@montan.bz

Redaktionsschluss:
Freitag, 22. Mai 2026

Erscheinungstermin:
Freitag, 29. Mai 2026

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Verein Montaner Dorfblatt EO -
Klammweg 1 - 39040 Montan · Tel. 333 302 41 11 ·
dorfblatt@montan.bz · www.dorfblatt.montan.bz - Verantwortliche
im Sinne des Pressegesetzes: Renate Mayr Dadò, Montan
· Herstellung und Druck: Effekt! GmbH, Neumarkt, www.effekt.it
· Eingetragen beim Landesgericht Bozen, Nr. 12/05

Turnusdienst Hausärzte

Freitag, 01.05.2026: Dr. Zwerger
Samstag, 02.05.2026: Dr. Cicala
Sonntag, 03.05.2026: Dr. Brenner
Samstag, 09.05.2026: Dr. Gottardi
Sonntag, 10.05.2026: Dr. Donnici
Samstag, 16.05.2026: Dr. Gottardi
Sonntag, 17.05.2026: Dr. Cicala
Samstag, 23.05.2026: Dr. Zwerger
Sonntag, 24.05.2026: Dr. Neukrich
Montag, 25.05.2026: Dr. Brenner
Samstag, 30.05.2026: Dr. Neukrich
Sonntag, 31.05.2026: Dr. Donnici

Rufnummer der Ärzte:

Dr. Brenner: Tel. 339 560 7927
Dr. Neukrich: Tel. 347 470 8450
Dr. Cicala: Tel. 331 237 2796
Dr. Donnici: Tel. 351 747 6862
Dr. Gottardi: Tel. 349 662 2408
Dr. Zwerger: Tel. 376 091 4271

Infos: www.sabes.it/de/turnusdienst-der-aerzte

Kleinanzeiger

Angestellter, ruhig, fleißig, che Verkehrsmittel.
Südtirol-Fan sucht klei- Telefonnummer:
nes, bezahlbares Zimmer 0043 565 989 0989
mit Anschluss an öffentli-

Witz des Monats

fünf mander kemmen in die bar.
schreit oaner:
wirt bring ins fünf groaße bier.

sogg oaner fa de fünfe:
mir in an saubern glasl.

kimp der wirt mit'n plateau und sogg:

wer wor des mittn saubern glasl?

m | Naturbeobachtung von Roman Guadagnini - Teil 70

Das Blaukehlchen (*Luscinia svecica*) „Rotsterniges“ und (*Luscinia cyanecula*) „Weißsterniges“

Die Lappländer nennen das Blaukehlchen auch das „Hundertstimmige“, weil es außer seinem Gesang auch andere Vogelstimmen nachahmen kann. Von diesem wunderschönen kleinen Singvogel gibt es 2 Unterarten in Mitteleuropa, das „Weißsternige“ Blaukehlchen, bzw. das „Rotsternige“. In Größe und Gestalt wie das Rotkehlchen, der Gesang aber kräftiger und klar, es ist die „Nachtigall des Nordens“. Auf dem Durchzug befindliche Blaukehlchen halten sich bevorzugt in Feuchtgebieten und Riedflächen der Niederungen auf.

Ein, wahrscheinlich nicht geplanter, längerer Reisetop im Unterland wegen des Schlechtwetters, ließ eines der Blaukehlchen für mehrere Tage am Schilfrand im Biotop des Kalterersees verweilen.

Wer es hier in der Natur entdeckt hat, der kann von großem Glück sprechen. Ich bin sehr überrascht und erstaunt von seinen Farben, ein leuchtendes intensives Blau an der Kehle, mit weißem oder rostrotem kleinen Fleck im Zentrum, Farben die so in der Tierwelt einmalig vorkommen.

Brutgebiete des Rotsternigen Blaukehlchens befinden sich vor allem in der Tundra Skandinaviens bis nach Russland. Die Weißsternige Unterart brütet von Spanien über den Alpenraum bis Osteuropa.

Blaukehlchen sind Kurz- bis Langstreckenzieher. Die Winterquartiere dieser 2 Unterarten liegen in Ostafrika, Arabische-Halbinsel, Spanien und Nordafrika, aber auch südlich der Sahara.

Roman Guadagnini



Rotsterniges Blaukehlchen



Weißsterniges Blaukehlchen



Raiffeisen
Unterland

Nähe schafft
Vertrauen.

Werbemittlung mit Verkaufsabsicht.

www.raiffeisen.it